



AMTLICHE MITTEILUNG
DER MARKTGEMEINDE
SONNTAGBERG

Zugestellt durch Österreichische Post.

Neuer Sonntagberger Gemeinderat hat sich konstituiert!

Nach der Gemeinderatswahl am 25. Jänner fand am 26. Februar die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates in der Festhalle Rosenau statt.

Dieser setzt sich aus 14 Mandataren der ÖVP (+3), 8 der SPÖ (-4) und 1 Vertreterin des Sozialen Bürgerforums (-1) zusammen.

Insgesamt sind 11 Frauen und 12 Männer im neuen Sonntagberger Gemeindeparlament vertreten. Aufgrund der sinkenden Bevölkerungsentwicklung umfasst der Gemeinderat anstatt bisher 25 nunmehr 23 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte.

Nach der anschließenden Bildung des Gemeindevorstandes und der diversen Ausschüsse konnte die Arbeit für die kommende Periode mit neuem Elan begonnen werden.

Nähere Informationen finden Sie im Blattinneren!



v.l.n.r.

1. Reihe sitzend: GGR Josef Rumpf, GGR Gerhard Schallauer, Bgm. Thomas Raidl, Vzgbm. Genoveva Leitner, GGR Nikolaus Stöckl, GGR Ulrike Neubauer, GGR Helmut Novak.

2. Reihe stehend: GR Lisa Großalber, GR Berthold Hofmarcher, GR Leopold Hinterleitner, GR Heide-Maria Polsterer, GR Bernhard Atschreiter, GR Regina Merkingner, GR Raimund Willim, GR Regina Bruckschwaiger, GR Karin Progsch, GR Margit Maier, GR Manuela Novak, GR Günther Hammerschmid, GR Astrid Poiß, GR Josef Steinwentner, GR Angelika Schlemmer, GR Harald Matzinger



2-16	Aktuelles – Informatives
17-25	Veranstaltungsnachlese, Seitenblicke
26-30	Aus unseren Schulen und Kindergärten
31-36	Kundmachungen, Verlautbarungen
37-41	Jubiläen, Ehrungen, weitere News
42-46	Terminvorschau
47-48	Bürgerservice



Liebe Sonntagbergerin! Lieber Sonntagberger!

Ich möchte die Gelegenheit nützen, um allen Sonntagbergerinnen und Sonntagbergern, welche am 25. Jänner bei der Gemeinderatswahl von ihrem demokratischen Stimmrecht Gebrauch machten, recht herzlich zu danken. Die Wählerinnen und Wähler haben entschieden und ich bin mir sicher, dass alle im Gemeinderat vertretenen Parteien mit diesem Vertrauen sehr sorgsam umgehen werden.

Der neu gewählte Gemeinderat setzt sich aus Menschen aus allen Ortsteilen und allen Berufs- und Altersgruppen zusammen. Was mich besonders freut ist die Tatsache, dass der Frauenanteil im Gemeinderat hoch ist.

Dieser besteht nämlich aus 11 Frauen und 12 Männern, eine perfekte und positive Aufteilung, welche die Bevölkerung sehr gut widerspiegelt. Wir müssen uns alle vor Augen halten, dass Demokratie nicht selbstverständlich ist und wir alle dazu aufgerufen sind, diese kostbaren Werte der Freiheit zu schätzen und aufrechtzuerhalten.

Dazu gehört auch eine parteiübergreifende, konstruktive und respektvolle Zusammenarbeit in und für unser Sonntagberg.

Ich bin zutiefst davon überzeugt, dass wir nur gemeinsam die zukünftigen Herausforderungen und Aufgaben in der Gemeinde bewältigen können.

Und diese großen Herausforderungen werden in den nächsten Jahren nicht weniger – im Gegenteil! Gerade deshalb geht der neue Gemeinderat mit Demut, Optimismus und neuer Tatkraft in diese neue Arbeitsperiode.

Gemeinsam mit allen Menschen unserer Gemeinde können wir auch in Zukunft viel für unser Sonntagberg bewegen.

Ich lade Sie ein, uns bei dieser schönen Aufgabe auch weiterhin positiv zu begleiten.

Auf weitere erfolgreiche Jahre für unsere lebenswerte Heimatgemeinde Sonntagberg und die Menschen, welche hier leben!

Ihr Bürgermeister

Thomas Raier



Aktuelles - Informatives

GR-Wahl 2015 – Wahlergebnis

Gemeinderatswahl 2015 Marktgemeinde Sonntagberg - Wahlergebnis

Wahl	Wahl-sprengel	Wahl berechtigte	Gesamt abgegebene gültige/ungültige Stimmen	Ungültige Stimmen	GÜLTIGE STIMMEN	SPÖ	ÖVP	Huber	FPO	Wahl-beteiligung in %
GR 2015	Gesamt	3.644	2.799	47	2.752	921	1.607	125	99	76,81
GR 2015	I	462	339	5	334	159	145	15	15	73,38
GR 2015	II	558	376	6	370	199	146	13	12	67,38
GR 2015	III	577	432	8	424	148	249	13	14	74,87
GR 2015	IV	1.068	862	13	849	246	507	60	36	80,71
GR 2015	V	608	472	9	463	150	287	17	9	77,63
GR 2015	VI	371	318	6	312	19	273	7	13	85,71

Partei	Stimmen	%	Mandate
ÖVP	1.607	58,40%	14
SPÖ	921	33,50%	8
HUBER	125	4,50%	1
FPO	99	3,60%	0

In der Gemeinderats- und Gemeindevorstandssitzung vom 16. März wurden u.a. folgende Punkte behandelt:

- Wahl der Sonntagberger Gemeindevertreter in den verschiedenen Verbänden, Kommissionen und Ausschüssen des Bezirkes
- Ankauf von Umwälzpumpen, NIRO-Haarfänger und Beckensaugern für das Freibad Böhlerwerk.
- Auftragsvergabe für die Errichtung der Aufschließungsstraße Windberg-Tal (Rohrassenbau sowie Kanal- und Drainageleitungen).
- im Rahmen der Mindestausrüstungsverordnung – Unterstützung der FF Rosenau für den Ankauf einer Tragkraftspritze.
- Kostenbeitrag für Planungs- und Vermessungsarbeiten beim „Projekt Sonntagberg“
- Herstellung von freistehenden Urnennischen am Friedhof Böhlerwerk. In weiterer Folge soll das Urnenangebot am Friedhof Gleiß ebenso ausgeweitet werden.
- Stellungnahme zum Einschaubericht des Landes NÖ:
Im Februar wurde die finanzielle Gebarung der Gemeinde durch die Prüfer des Landes unter die Lupe genommen und allgemein ein gutes Zeugnis für die Sanierungsmaßnahmen ausgestellt.
Zu einigen Punkten wurde eine Stellungnahme der Gemeinde verfasst und beschlossen.
Das Ziel, die negative Finanzspitze auch zukünftig um rund EUR 100.000,-/Jahr zu senken, hat höchste Priorität.

Der Rechnungsabschluss 2014 wird in der nächsten Gemeinderatssitzung am 27. April behandelt.

Termine nächste öffentliche Gemeinderatssitzungen:

27. April 2015 – 18 Uhr

22. Juni 2015 – 18 Uhr

Jeweils im Sitzungssaal der Gemeinde.
Wir laden die Bevölkerung herzlich dazu ein!



Gemeindevorstand

v.l.n.r.

1. Reihe sitzend: GGR Gerhard Schallauer, Bgm. Thomas Raidl, Vzbgm. Genoveva Leitner, GGR Ulrike Neubauer

2. Reihe stehend: GGR Josef Rimpl, GGR Ing. Nikolaus Stöckl, GGR Helmut Novak

Ausschüsse und Kommissionen in der Marktgemeinde Sonntagberg für die Funktionsperiode des Gemeinderates von 2015 bis 2020

1. TOURISMUS, BILDUNG, KULTUR			
aus Gruppe 2: Bildungsangelegenheiten, Schulen, Kindergärten, schulische Nachmittagsbetreuung, sonstige Bildungseinrichtungen	Vorsitzende:	<i>g.GR. Geneveva Leitner</i>	ÖVP
Gruppe 3: Kunst, Kultur und Kultus, Ortsbild und Heimatpflege (Dorferneuerung), kirchliche Angelegenheiten,	Vorsitz. Stellvertr.	GR. Margit Maier	ÖVP
aus Gruppe 7: Tourismus allgemein (inkl. Eisenstraße), Veranstaltungen, Maßnahmen zur Förderung des Tourismus,	Mitglied:	GR. Leopold Hinterleitner	ÖVP
	Mitglied:	GR. Heide Maria Polsterer	ÖVP
	Mitglied:	<i>g.GR. Ulrike Neubauer</i>	SPÖ
	Mitglied:	GR. Angelika Schlemmer	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Regina Bruckschwaiger	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Regina Merkinger	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Berthold Hofmarcher	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Lisa Großalber	ÖVP
	Ersatzmitglied:	<i>g.GR. Helmut Novak</i>	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Josef Steinwentner	SPÖ
Tourismus und Kulturreferentin <i>g.GR. Geneveva LEITNER</i>			
Bildungsreferentin <i>g.GR. Geneveva LEITNER</i>			
2. FINANZEN, LANDWIRTSCHAFT, FEUERWEHREN UND SICHERHEIT			
aus Gruppe 1: Feuerwehrwesen, öffentliche Ordnung und Sicherheit, Zivilschutz, Landesverteidigung, Katastrophendienst, Veterinärangelegenheiten	Vorsitzender:	<i>g.GR. Gerhard Schallauer</i>	ÖVP
Aus Gruppe 6: Wilbachverbauung, Telekommunikation	Vorsitz. Stellvertr.	GR. Berthold Hofmarcher	ÖVP
aus Gruppe 7: land- und forstwirtschaftlicher Wegebau, Tierzuchtförderung, Förderung von Handel, Gewerbe, Industrie und Produktion, Grundverkehrskommission	Mitglied:	GR. Raimund Willim	ÖVP
aus Gruppe 8: Betriebe der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung	Mitglied:	GR. Regina Bruckschwaiger	ÖVP
Gruppe 9: Finanzwirtschaft, öffentliche Abgaben, Umlagen, Finanzzuweisungen u. Zuschüsse	Mitglied:	<i>g.GR. Helmut Novak</i>	SPÖ
	Mitglied:	GR. Günther Hammerschmid	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Regina Merkinger	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Bernhard Atschreiter	ÖVP
	Ersatzmitglied:	<i>g.GR. Ing. Nikolaus Stöckl</i>	ÖVP
	Ersatzmitglied:	<i>g.GR. Josef Ruml</i>	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Harald Matzinger	SPÖ
	Ersatzmitglied:	<i>g.GR. Ulrike Neubauer</i>	SPÖ
Landwirtschaft und Finanzen - <i>g.GR. Gerhard SCHALLAUER</i>			
Feuerwehren und Sicherheit - GR. Berthold HOFMARCHER			
3. BAU-, WOHNUNGS- UND SIEDLUNGS-AUSSCHUSS			
VERWALTUNG UND PERSONAL			
Gruppe 0: Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung, Personalwesen,	Vorsitzender:	<i>g.GR. Ing. Nikolaus Stöckl</i>	ÖVP
aus Gruppe 1: Wohnungswesen, Bau- und Feuerpolizei	Vorsitz. Stellvertr.	GR. Leopold Hinterleitner	ÖVP
aus Gruppe 6: Straßen- u. Wasserbau, Verkehr, Bauhof	Mitglied:	GR. Raimund Willim	ÖVP
aus Gruppe 8: Betriebe zur Errichtung und Verwaltung von Wohn- und Geschäftsgebäuden Festhallen	Mitglied:	GR. Karin Progsch	HUBER
	Mitglied:	<i>g. GR. Helmut Novak</i>	SPÖ
	Mitglied:	GR. Astrid Poiß	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Bernhard Atschreiter	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Margit Maier	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Berthold Hofmarcher	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Lisa Großalber	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Harald Matzinger	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Günther Hammerschmid	SPÖ
Bau- und Wohnungsreferent - <i>g.GR. Ing. Nikolaus STÖCKL</i>			
Personalreferentin - GR. Karin PROGSCHE			
4. Umwelt, Familie und Jugend			
aus Gruppe 4: Jugendwohlfahrt und familienpolitische Angelegenheiten	Vorsitzender:	<i>g.GR. Josef Ruml</i>	ÖVP
aus Gruppe 5: Luftreinhaltung (Energiebeauftragter), Umweltangelegenheiten	Vorsitz. Stellvertr.	GR. Bernhard Atschreiter	ÖVP
aus Gruppe 8: öffentliche Beleuchtung, Betriebe der Müllbeseitigung inkl. ASZ	Mitglied:	GR. Lisa Großalber	ÖVP
	Mitglied:	GR. Heide Maria Polsterer	ÖVP
	Mitglied:	GR. Angelika Schlemmer	SPÖ
	Mitglied:	GR. Josef Steinwentner	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Regina Merkinger	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Raimund Willim	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Leopold Hinterleitner	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Margit Maier	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Manuela Novak	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Harald Matzinger	SPÖ
Umweltreferent - <i>g.GR. Josef RUMPL</i>			
Jugendreferent - GR. Bernhard ATSCHREITER			
Familienreferentin - GR. Lisa GROSSALBER			
5. SPORTAUSSCHUSS			
aus Gruppe 2: Sportangelegenheiten, Sport- und Spielplätze	Vorsitzender:	<i>g.GR. Helmut Novak</i>	SPÖ
aus Gruppe 7: Förderbeiträge Lehrlingsausbildung	Vorsitz. Stellvertr.	GR. Harald Matzinger	SPÖ
aus Gruppe 8: Friedhöfe, Aufbahnhallen, Freibad, Straßenreinigung, Märkte, WC- und Parkanlagen	Mitglied:	GR. Astrid Poiß	SPÖ
	Mitglied:	GR. Karin Progsch	HUBER
	Mitglied:	GR. Berthold Hofmarcher	ÖVP
	Mitglied:	GR. Regina Bruckschwaiger	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Manuela Novak	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Günther Hammerschmid	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Josef Steinwentner	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Regina Merkinger	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Heide Maria Polsterer	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Margit Maier	ÖVP
Sportreferent - <i>g. GR. Helmut NOVAK</i>			



6. SOZIALES aus Gruppe 4: Soziales, Essen auf Rädern, Heimhilfe, Seniorenurlaube, aus Gruppe 5: Gemeindeärzte, medizinische Betreuung, Rettung, Mutterberatung, NÖKAS Sozialreferentin - g.GR. Ulrike NEUBAUER	Vorsitzende:	g.GR. Ulrike Neubauer	SPÖ
	Vorsitz. Stellvertr.	GR. Manuela Novak	SPÖ
	Mitglied:	GR. Josef Steinwentner	SPÖ
	Mitglied:	GR. Regina Merkinger	ÖVP
	Mitglied:	GR. Margit Maier	ÖVP
	Mitglied:	GR. Karin Progsch	HUBER
	Ersatzmitglied:	GR. Astrid Poiß	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Angelika Schlemmer	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Günther Hammerschmid	SPÖ
	Ersatzmitglied:	GR. Regina Bruckschwaiger	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Berthold Hofmarcher	ÖVP
	Ersatzmitglied:	GR. Lisa Großalber	ÖVP

7. KONTROLLAUSSCHUSS Gebarungseinschau, Gebarungsprüfungen	Vorsitzender:	GR. Günther Hammerschmid	SPÖ
	Vorsitz. Stellvertr.	GR. Harald Matzinger	SPÖ
	Mitglied:	GR. Josef Steinwentner	SPÖ
	Mitglied:	GR. Leopold Hinterleitner	ÖVP
	Mitglied:	GR. Raimund Willim	ÖVP
	Ersatzmitglied	GR. Angelika Schlemmer	SPÖ
	Ersatzmitglied	GR. Astrid Poiß	SPÖ
	Ersatzmitglied	GR. Manuela Novak	SPÖ
	Ersatzmitglied	GR. Regina Merkinger	ÖVP
	Ersatzmitglied	GR. Berthold Hofmarcher	ÖVP

Jahreshauptversammlung der KJ Sonntagberg



Am 7. März fand die Jahreshauptversammlung der KJ Sonntagberg statt. Die 28 Mitglieder und die Ehrengäste Bürgermeister Thomas Raidl, Pater Bruno Becker sowie Vertreter der VTG Sonntagberg-Allhartsberg, Reinhard Sallegger, und der KJ Kematen-Gleiß, Gerhard Übellacker und Sabine Wurzer, blickten auf ein erfolgreiches Jahr zurück. In gemütlicher Runde verbrachte die KJ noch einige Stunden zusammen.

Der Vorstand setzt sich zusammen aus:

- Leitung: Magdalena Wagner & Florian Rumpf
- Leitung Stellvertreter: Claudia Schallauer & Florian Rumpf
- Kassier: Bernhard Rumpf & Martina Gassner (neu im Vorstand)
- Schriftführung: Barbara Koren & Birgit Palmeshofer

Vorankündigung:





Prämierung Sommerferienspiel

Im Rahmen einer feierlichen Feststunde im Landtagssaal in St. Pölten wurde der Marktgemeinde Sonntagberg ein Anerkennungspreis des Landes NÖ für die bisher erfolgreich durchgeführten Sommer-Ferienspiele übergeben. Danke von dieser Stelle an alle mitwirkenden Vereine und Körperschaften. Diese Initiative soll selbstverständlich auch in Zukunft weiter fortgesetzt werden!

einer kurzen Fußwallfahrt in der Basilika Sonntagberg innehalten, wo sie gemeinsam die heilige Messe musikalisch umrahmen.

Bereits zum siebenten Mal sind alle Musikanten und Freunde eingeladen, sich ab 7:15 Uhr beim Mostheurigen der Familie Bogner (Wagenöd) zu treffen. Abmarsch in Richtung Basilika ist um 7:30 Uhr. In bewährter Weise wird Franz Grimm aus Steinakirchen die Pilger auf der Wallfahrt entlang des Panoramahöhenweges mit der Geschichte und G'schichtln um die Region begleiten.

Die Gestaltung des Festgottesdienstes um 9:15 Uhr übernehmen ausschließlich Mostviertler Volksmusikanten in der Vielfalt der Region mit Saiteninstrumenten, Blasinstrumenten, Steirischer Harmonika und Gesang.

Nach dem Gottesdienst geht es mit guter Stimmung zu den umliegenden Gasthäusern, Mostheurigen und Sehenswürdigkeiten. Mit der Obstbaumblüte, den zahlreiche regionalkulturellen Veranstaltungen und der einzigartigen Most- und Jausenkultur ist dieser „Tag des Mostes“ mittlerweile zu einem besonderen Höhepunkt im Jahreskreis geworden. Die Wallfahrt hat 2014 bei der Kulturpreisverleihung den Anerkennungspreis des Landes NÖ erhalten.

Nähere Informationen zur Wallfahrt beim Projektleiter: Christoph Berger von der „Stubenmusik Berger“ unter 0650 / 66 27 373 oder auf www.mvvm.at



7. Volksmusikanten-Wallfahrt auf den Sonntagberg am Tag des Mostes am 26. April

In der Blütezeit des Mostviertels laden die Mostviertler Volksmusikanten am Sonntag, 26. April, zur 7. Volksmusikantenwallfahrt auf den Sonntagberg. Zur Danksagung für viele Stunden gemeinsamen Singens und Musizierens wollen die Mostviertler Volksmusikanten nach

Leben erfüllt „Betreutes Wohnen“ in Gleiß

Nach zwei Jahren Bauzeit wurden am 25. Februar die ersten Wohnungen im neuen Wohnhaus „Betreutes Wohnen“ in Gleiß vom Bauträger GEDESAG an die Mieterinnen und Mieter übergeben.

Zuvor lud die Klostersgemeinschaft zu einem Treffen bei Kaffee und Kuchen, um einander besser kennen zu lernen. In netter Atmosphäre wurden erste Kontakte geknüpft und Geschichten aus dem Leben erzählt. Seit der Schlüsselübergabe herrscht reges Arbeiten und Treiben, gilt es doch, die neuen Wohnungen nach persönlichen Bedürfnissen einzurichten.

Den Tag der offenen Tür am 12. März nützten sehr viele Menschen aus nah und fern, um sich über das Modell „Betreutes Wohnen in Gleiß“ zu informieren und das Haus zu besichtigen. Auch Bürgermeister Thomas Raidl und Vizebürgermeisterin Genoveva Leitner waren interessierte Gäste. Im Speisesaal verwöhnte die Klosterküche mit Getränken und Süßigkeiten.

Allgemeiner Tenor: Ein modernes Wohnhaus in wunderschöner Lage.



Unter dem Motto „miteinander und füreinander da sein“ soll und wird es gelingen, eine Hausgemeinschaft, in der sich alle wohl fühlen, zu entwickeln.

Besichtigungen sind gegen Voranmeldung (07448/2316-12) jederzeit möglich.



Gratulation zum Neunziger des neuen Bewohners Herrn Heinz Helemann, v.l.n.r.: Wolfgang Schorn, Sr. Maria-Birgit, Veronika Scheiblauer, Oberin Sr. Xaveria, Jubilar Heinz Helemann, Sr. Viola, Dir. Martin Pfeiffer



Wahl zur Sportgemeinde Nieder-österreich – Sonntagberg wird Viertelssieger

Die besten Initiativen von sport- und bewegungsfreundlichen Gemeinden in NÖ wurden bei einem Festakt am 17. März im Landtagssaal in St. Pölten ausgezeichnet. Nach einer Vorauswahl aus 67 Einreichungen wurde die Veranstaltung „Sonntagberger Bike & Run“ in den Kreis der Nominierten aufgenommen. Das Ziel des sportlichen Events, dessen Ideengeber Franz Schachner war, Sportle-

rinnen und Sportler aller Altersgruppen zur Teilnahme an diesem Wettbewerb zu animieren, wurde mit dem Sieg in der Kategorie „Viertelssieger“ belohnt. Das Besondere an der Initiative ist die offene Gestaltung für alle Alterskategorien, die Möglichkeit des Teambewerbs sowie die aktive Förderung der e-Mobilität. Mit der Siegesprämie von EUR 2.000,- ist der 2. „Sonntagberger Bike & Run“ - Wettbewerb am 5. September 2015 gesichert. Ein großes Danke an alle freiwilligen Helfer des ASKÖ Waidhofen, die dieses sportliche Event bestens organisiert haben.



Sonderausstellung „Bombenkrieg in Österreich 1945“

Die Ausstellung im Militärmuseum Sonntagberg dokumentiert einen Luftkampf mit seinen Folgen über St. Valentin und Rosenau am Hengstpaß. Die Tragik wird durch Dokumente aus einem amerikanischen Archiv über die Besatzungen sowie genaue Darstellung der Abschnitte durch deutsche Piloten zum Ausdruck gebracht. Zu sehen sind Flugzeugteile von den zwei abgeschossenen US-Bombern, Bord-MG, US-Uniform.

Das Museum ist geöffnet von 1. April bis 31. Oktober, jeweils Do–So + Feiertage von 9 – 18 Uhr.

Kontakt: Hr. WERNER 0664 / 355 2306



100 Prozent für ein energieeffizientes Sonntagberg

Medieninformation der Energie- und Umweltagentur NÖ, Februar 2015

Gemäß NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 haben nahezu alle Gemeinden in Niederösterreich einen Energiebeauftragten bestellt. Viele von ihnen legen 2015 ihren ersten Energiebericht. So auch Johann Wagner, der Energiebeauftragte der Marktgemeinde Sonntagberg. Die Energie- und Umweltagentur NÖ unterstützt sie dabei mit dem notwendigen Know-how.

Damit sie den Energieverbrauch aller beheizten Objekte im Gemeindebesitz erfassen können, stellt das Land Niederösterreich den Gemeinden und ihren Energiebeauftragten das Energiebuchhaltungssystem EMC zur Verfügung. Rund 490 Gemeinden setzen das Programm bereits ein, 16.000 Zähler in 5.000 öffentlichen Gebäuden liefern regelmäßig Verbrauchswerte.

Energiebericht auf Knopfdruck

Auf Knopfdruck lässt sich daraus ein Energiebericht erstellen. Der Bericht soll den Gemeinden wichtige Erkenntnisse zur Energiebilanz ihrer Gebäude liefern und den Energiebeauftragten eine Grundlage für Verbesserungsmaßnahmen bieten. „Beim Erstellen des Energieberichts geht es nicht nur darum, das Gesetz zu erfüllen, sondern auch die Basis für energieeffizienzsteigernde Maßnahmen zu schaffen, indem überdurchschnittlicher Energieverbrauch offensichtlich wird“, erklärt Johann Wagner, Energiebeauftragter in Sonntagberg.

Persönliche Beratung wichtig

Bei einem Workshop der Energie- und Umweltagentur NÖ holte sich die Energiebeauftragte den letzten Feinschliff im Umgang mit dem Buchhaltungssystem und das notwendige Know-how, um die erhobenen Daten richtig interpretieren zu können. „Gemeinsam mit den Fachexperten der eNu war es möglich, die letzten Fehlerquellen bei der Datenerhebung zu finden und sie auszuschalten. Nun liegt in Sonntagberg bald der erste Energiebericht vor.“ Franziska Simmer, Regionsbetreuerin der Energie- und Umweltagentur für das Mostviertel dazu: „Gemäß unserem Leitsatz >100 Prozent für eine energieeffiziente Gemeinde< betreuen wir jede Gemeinde persönlich und begleiten sie bei der Umsetzung des Energieeffizienzgesetzes. Das beinhaltet zum einen die Ausbildung von Energiebeauftragten und zum anderen die Einführung der Energiebuchhaltung bis hin zur Erstellung des Energieberichts“.

Über das Umwelt-Gemeinde-Service

Neben dem persönlichen Service vor Ort bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ mit ihrem „Umwelt-Gemeinde-Service“ auch Beratungen über das Umwelt-Gemeinde-Telefon, 02742/221444, mit Schwerpunkt Beratung zu Förderungen, Gemeinden sowie die Bereitstellung aktueller Informationen und Angebote auf der Website www.umwelt-gemeinde.at an.



Foto (v.l.n.r.): Franziska Simmer (Regionalbetreuerin der eNu für das Mostviertel), Ing. Franz Patzl (Amt der NÖ Landesregierung), Johann Wagner (Energieberatung Wagner und Energiebeauftragter der Marktgemeinde Sonntagberg), Lucia Dragovits M.A. (eNu Amstetten), Ignaz Röster (Leiter eNu Büro Amstetten)

© Pauline Kirchweger (eNu Amstetten)



Neuwahl bei den Volkstänzern

Am 27. Dezember fand die traditionelle Jahreshauptversammlung der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg im GH Hausberger in Hiesbach statt. Die ständig wachsende Volkstanzgruppe mit ihren 32 Mitgliedern konnte auf ein sehr erfolgreiches Arbeitsjahr mit vielen Auftritten zurückblicken.

Wie jedes Jahr, wurden auch heuer wieder Neuwahlen durchgeführt. Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus: Leiter Reinhard Sallegger, Stellvertreter Lukas Dorninger, Leiterin Karin Gassner, Stellvertreterin Maria Wagner,

Kassier Stefan Sonnleitner, Stellvertreter Daniel Rimpl, Schriftführerin Simone Lesiak, Stellvertreterin Doris Sandhofer, Tanzleiter Tobias Gassner und Tanzleiterin Elisa Wagner.

Als Ehrengäste wurden Landtagsabgeordneter und Bürgermeister Anton Kasser, Vizebürgermeister Johann Heigl und Erich Mistelbauer (Allhartsberg) sowie Bürgermeister Thomas Raidl (Sonntagberg) begrüßt.



Einbau
Reparatur
Service



Garagentore
Schiebetore
Torantriebe

Handsender
aller gängigen Marken
(Normstahl, Hörmann, Sommer, ...)

Waidhofnerstrasse 44, A-3332 Rosenau

Toranlagen Ing. Robert Streicher

Email: office@e-r-s.at

www.e-r-s.at

Mobil: 0676/778 688 3

(bezahltes Inserat)

TIERARZTPRAXIS

für Groß- & Kleintiere

Diplomtierärztin

Mag. med. vet. Katharina Schoiswohl

Ordination nach telefonischer Vereinbarung:

0680/20 32 669

Südhang 6/Top 2 - 3365 Allhartsberg

(bezahltes Inserat)

Neue Bundesförderungen im Energiebereich für 2015

Sanierungsscheck für Private 2015

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind. Förderungsfähig sind die Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, die Erneuerung von Fenstern und Außentüren, sowie die Umstellung von Wärmeerzeugungssystemen auf erneuerbare Energieträger.

Einreichen können ausschließlich natürliche Personen.

Die Förderung beträgt bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten bzw. max. 6.000 Euro für die thermische Sanierung

und max. 2.000 Euro für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems.

Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. mit Umweltzeichen oder von Holzfenstern kann jeweils ein Zuschlag von bis zu 500 Euro in Anspruch genommen werden, jedoch gilt auch hier der max. Förderungssatz von 30 % der förderungsfähigen Investitionskosten.

Bitte beachten Sie, dass der Förderungsantrag vor Umsetzung der Maßnahmen eingereicht werden muss.

Holzheizungen 2015

Der Förderantrag kann ausschließlich von Privatpersonen gestellt werden. Die Förderung wird in Form eines nicht rückzahlbaren Pauschalbetrages ausbezahlt:

- 2.000 Euro für ein Pellets- oder Hackgutzentralheizungsgerät, das einen fossilen Kessel ersetzt
- 800 Euro für ein Pellets- oder Hackgutzentralheizungsgerät bei Tausch einer mindestens 15 Jahre alten Holzheizung
- 500 Euro für einen Pelletskaminofen



Solaranlagen 2015

Der Förderantrag kann ausschließlich von Privatpersonen gestellt werden. Die Rechnung für die Solaranlage muss von einem befugten Unternehmen auf den/die AntragstellerIn ausgestellt sein. Die Förderung wird in Form eines nicht rückzahlbaren Pauschalbetrages ausbezahlt und ist abhängig vom Verwendungszweck der Solaranlage:

- Für Solaranlagen zur Warmwasserbereitung (mind. 4m²) gilt die Förderpauschale von 750 Euro.
- Für Solaranlagen zur Beheizung (mind. 15m²) eines Gebäudes gilt die Förderpauschale von 1.500 Euro.

Photovoltaikanlagen 2015

Der Antrag auf Förderung kann von natürlichen und juristischen Personen gestellt werden. Die Rechnung für die Photovoltaik-Anlage muss von einem befugten Unternehmen auf den/die AntragstellerIn ausgestellt sein. Es können neben Privatpersonen auch Betriebe, Vereine,

konfessionelle Einrichtungen etc. eine Förderung beantragen. Die Förderung wird in Form eines nicht rückzahlbaren Pauschalbetrages nach Vorlage der Endabrechnung ausbezahlt:

- Für freistehende Anlagen/Aufdachanlagen bis zur Obergrenze von 5 kW peak gilt die Förderpauschale von 275 Euro/kWpeak.
- Für gebäudeintegrierte Photovoltaik-Anlagen (GIPV) bis zur Obergrenze von 5 kWpeak gilt die Förderpauschale von 375 Euro/kWpeak.

Nähere Details sind bei den Bankfilialen, den Bausparkassen sowie im Internet verfügbar.

SONNENKRAFTWERK

Mit der eigenen Photovoltaik-Anlage bares Geld sparen!

Produzieren Sie selber Strom mit den maßgeschneiderten Konzepten der EVN.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren –
evn.at/sonnenkraftwerk oder 0800 800 333

EVN Die EVN ist immer für mich da.

(bezahltes Inserat)

Das Gemeindearchiv berichtet

In den vergangenen Wochen haben folgende Personen dem Gemeindearchiv Schriftstücke, Fotos, Ansichtskarten, etc. zur Verfügung gestellt:

- Bgm. a.D. RRat. Walter Baumann
- Herta Hiebler
- Reinhard Schossmann-Gartner
- Friedrich Kapfer
- Mag. Heidrun Eblinger
- Dieter Mensing

Herzlichen Dank!

Die Archivare

Erwin Wimmer

Jutta Eblinger

Mitgliederversammlung der Feuerwehr Doppel

Am Sonntag dem 18. Jänner fand im Gasthaus Lagler die Mitgliederversammlung der FF Doppel statt. Der derzeitige Mannschaftsstand befindet sich bei 58 Mitgliedern. Im vergangenen Arbeitsjahr wurde die Feuerwehr zu 22 Einsätzen alarmiert. Insgesamt wurden in Einsätze, Übungen, Schulungen, Bewerbe 4.151 Stunden investiert. Auch in den Bau des neuen Feuerwehrhauses flossen insgesamt 8.209 freiwillige Stunden. Befördert wurden die Kameraden OFM Helmut Korntheuer, OFM Stefan Rumpl, OFM Patrik Spreitzer, OFM Christian Korntheuer, OLM Hannes Übellacker, OBM Ludwig Palmetshofer. Als Sachbearbeiter für EDV und Öffentlichkeitsarbeit wurden FM Sallegger Reinhard und OFM Matthias Wagner ernannt.



Aus Böhler-Uddeholm wird voestalpine!
Umbenennung mit 01. April 2015.

Am 01. April 2015 wird das Unternehmen Böhler Uddeholm Precision Strip GmbH mit Sitz in Böhlerwerk / Gerstwerk in voestalpine Precision Strip GmbH umbenannt. Ein bedeutender Schritt, der die Wichtigkeit des Unternehmens als wertvollen Bestandteil der voestalpine AG in Linz sowie die Bedeutung des Präzisionsbandstahls aus Böhlerwerk und Kematen als eine der Kernkompetenzen im Konzern unterstreicht - und das für Kunden in mehr als 80 Ländern dieser Welt.

voestalpine Precision Strip GmbH
www.voestalpine.com/precision-strip

voestalpine
ONE STEP AHEAD.

(bezahltes Inserat)



v.l.n.r. Bgm. Thomas Raidl, BI Andreas Blamauer, OLM Hannes Übellacker, OBI Alfred Spreitzer, OFM Helmut Korntheuer, V Ludwig Sonnleitner, Abt Johannes Gartner, OFM Matthias Wagner, OFM Stefan Rumpl, OFM Patrik Spreitzer, FM Reinhard Sallegger, OFM Christian Korntheuer, EABI Alfred Spreitzer, HVM Josef Sallegger, OBM Ludwig Palmetshofer, Feuerwehrreferent Berthold Hofmarcher, Pater Bruno Becker



*Ich möchte mich gerne als **Logopädin** vorstellen:*

Meine Name ist **Almut Krcek**. Ich arbeitete einige Jahre als Kindergärtnerin in Steyr. Anschließend machte ich die Ausbildung zur diplomierten Logopädin in Linz. Durch meine langjährige Tätigkeit mit Kindern aller Altersstufen und Erwachsenen (z.B. nach Schlaganfall) habe ich viel Erfahrung gesammelt.

Meine Schwerpunkte:

Ich biete Therapie bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen aller Altersgruppen (0 - ...), bei Kindern mit Zahnfehlstellungen (falsche Zungenlage, falsches Schluckmuster etc.), und biete Hilfe und Beratung der Eltern zur Sprachförderung des Kindes an.

Seit 1. September 2014 arbeite ich in der

Wedl-Siedlung 4, 3332 Rosenau.
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 0650 731 66 34

(bezahltes Inserat)

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Kommandanten der FF-Rosenau

Kommandant HBI Georg Gindl hat aus persönlichen Gründen seine Funktion als Kommandant mit Ende Jänner zurückgelegt.

Am Samstag 31.01. fand im Zeughaus der FF Rosenau die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Kommandanten statt. Kommandant HBI Gindl konnte dazu Bürgermeister Thomas Raidl und Feuerwehrreferent Berthold Hofmarcher sowie 40 Kameraden begrüßen. Die Versammlung wurde mit einer Videopräsentation über die geleisteten Einsätze und Übungen im abgelaufenen Jahr eröffnet. Nach einem umfangreichen Bericht des Verwalters V Leopold Engelmann übernahm Bürgermeister Thomas Raidl den Vorsitz der Sitzung. Zur Wahl als Nachfolger stellte sich der bisherige Zugkommandant Martin Hopf, der mit Mehrheit zum neuen Kommandant gewählt wurde.

Bürgermeister Raidl und Feuerwehrreferent Hofmarcher dankten dem scheidenden Kommandanten für seine 24-jährige Arbeit im Kommando und wünschten dem neuen Kommandanten viel Erfolg bei seiner verantwortungsvollen Aufgabe.

Auch die Kameraden der FF Rosenau möchten sich auf diesem Weg bei HBI Georg Gindl für seine langjährige Arbeit bedanken!



Das Neue Kommando setzt sich wie folgt zusammen:

Kommandant: OBI Martin Hopf
Kommandant Stv.: BI Peter Leblhuber
Leiter des Verwaltungsdienstes:
V Leopold Engelmann

Statistik:

Einsätze:	38
Übungen:	33
Tätigkeiten:	255
Gesamtstunden:	4.540
Gefahrene Kilometer:	7.191

Beförderungen:

FM → OFM Markus Hintermayer
FM → OFM Thomas Kern
FM → OFM Tina Leblhuber
OFM → HFM Johann Schindlegger

Neuaufnahme:

PFM Martin Aigner

Jahreshauptversammlung der Böhler Betriebsfeuerwehr

Kommandant Roland Schmoll konnte bei der 70. Jahreshauptversammlung Bürgermeister Thomas Raidl, Feuerwehrreferent Berthold Hofmarcher, Gemeinderat Helmut Novak und Christoph Perner sowie einen Großteil der Mannschaft begrüßen.

Nach umfangreichen Tätigkeitsberichten der einzelnen Fachchargen und des Kommandanten folgten sehr persönliche Dankesworte durch den Bürgermeister der Marktgemeinde Sonntagberg.

Erfreulicherweise konnten wieder 3 neue Feuerwehrmitglieder angelobt, und Beförderungen und Ernennungen ausgesprochen werden.

Statistik:

Mannschaftsstand: 66 (59 Aktive + 7 Reservisten)

Einsätze:

- 4 Brandeinsätze
- 10 TUS-Alarme
- 36 Technische Einsätze
- 113 Brandsicherheitswachen im Betrieb und bei Veranstaltungen
- 42 Übungen und Schulungen
- 28 Kursbesuche in der Landesfeuerwehrschule Tulln bzw. im Bezirk

Angelobungen: Schausberger Mario, Maderthaler Franz, Schadauer Bernd

Beförderungen: Andreas Käferbeck und Maria Penesic vom PFM zum FM

Ernennungen: Sascha Stöckl zum Sachbearbeiter für Funk



Pflege und Betreuung

ist vor allem dann ein Thema, wenn wir älter werden und mit dem täglichen Leben alleine nicht mehr zurecht kommen.

Seit 13 Jahren arbeite ich mit dem Pflegedienst ISL zusammen, um vorrangig hinsichtlich der 24-Stunden-Pflege Menschen zur Seite zu stehen.

Dabei geht es nicht nur darum, zwei **passende** Personenbetreuerinnen oder Pflegerinnen zu vermitteln – das ist nur der Anfang von einem umfassenden und kontinuierlichem Service.

Für ein unverbindliches und kostenloses Kontaktgespräch stehe ich gerne zur Verfügung.

Heinrich Krcek

Wedl-Siedlung 4, 3332 Rosenau.

Tel.: 0650 731 66 35

Sie finden uns im Internet: www.pflege-rundum.at

(bezahltes Inserat)





Geschätzte Bevölkerung von Rosenau u. Sonntagberg!



Der ÖAMTC-Zweigverein-Amstetten,
veranstaltet heuer die

11. SONNTAGBERG-CLASSIC-TROPHY

auf dem Sonntagberg.

(Gleichmäßigkeitsbewerb für Fahrzeuge bis Baujahr 1990)

Diese Veranstaltung findet

am Samstag, den 25. April 2015

zwischen 08.00 Uhr und 18.00 Uhr

statt und erfordert an diesem Tag, aber auch vor- und nachher organisatorische Maßnahmen welche zu Störungen führen könnten.

Wir ersuchen Sie um Verständnis wegen möglicher Lärmbelastung oder Straßensperren (10:00 bis ca. 12:00 Uhr und 13:30 bis ca. 16:30 Uhr)

Das ganze ÖAMTC-ZV-Team bemüht sich eventuelle Belästigungen in Grenzen zu halten und dankt für Ihr Entgegenkommen.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Wagner
Obmann e.h.

ÖSTERREICHISCHER AUTOMOBIL-, MOTORRAD- UND TOURING CLUB
ZWEIGVEREIN AMSTETTEN ceamtc-zv-amstetten@aon.at
Obmann: Wolfgang Wagner, A-3311 Zeillern, Schörghofstrasse 361,
Tel.: 0676 7204421 wolfgang.g.wagner@aon.at



Feuerwehrmann befördert wurden Spreitzer Stefan, Rimpl Bernhard, Schallauer Thomas und Schatz Thomas. Vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann wurde Schatz Manfred und vom Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann wurde Schauer Thomas befördert.

Mit der Bitte um weitere gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den umliegenden Feuerwehren beendet Kdt. Egger die Versammlung mit einem GUT WEHR.



Neuwahl Unterabschnitts-Kommandant von Sonntagberg

Am Montag, 16.02.2015, fand im Zeughaus der FF - Rosenau die Neuwahl des Unterabschnitts – Kommandanten von Sonntagberg statt. Zur Wahl stellte sich OBI Egger Markus von der FF-Sonntagberg.

Dieser wurde mit großer Mehrheit zum neuen Unterabschnitts – Kommandanten gewählt.

BR Werner Pießlinger und OV Christian Kaisergruber gratulierten Markus Egger zu seiner Wahl.



116. Jahreshauptversammlung der FF-Sonntagberg

Zur 116. Jahreshauptversammlung am Sonntag, dem 11. Jänner, durfte Kdt. Egger Markus Bgm. Thomas Raidl, FF-Referent GR Berthold Hofmarcher, die Ehrenkommandanten EHBI Ebner Josef und EHBI Tatzreiter Manfred sowie den Kdt. der FF Doppel OBI Alfred Spreitzer begrüßen.

In seiner Ansprache bedankte sich Kdt. Markus Egger für die 6.752 geleisteten Einsatzstunden. Angelobt und zum

Stockschützen – Landesmeistertitel

Als ungeschlagener Landesmeister bei der Schüler U-14 für Florian Schneider und Marcel Progsch konnte der Landesmeistertitel erreicht werden.

Mit einer hervorragenden Leistung bei der Österreichischen Meisterschaft Schüler U-14 in Steinach am Brenner konnten die beiden Schützen mit der Auswahl Niederösterreich 1 den ungeschlagen Meistertitel holen.

Auch Michael Schneider konnte bei den Landesmeisterschaften Jugend U-19 bzw. Junioren U-23 ungeschlagen den Titel holen.

Hervorragende Leistung zeigte Michael Schneider in Klagenfurt bei der Österreichischen Meisterschaft mit der Jugend U-16 und sicherte sich somit seine siebente Goldmedaille.



Erfolgreiche TeilnehmerInnen beim Landeswettbewerb „prima la musica“ 2015

Der Musikschulverband Allhartsberg-Ke-maten-Sonntagberg darf sich über sehr gute Leistungen ihrer WettbewerbsteilnehmerInnen beim Landeswettbewerb „prima la musica“, der von 23. Februar bis 8. März in St. Pölten stattfand, in der Solobewertung freuen.

Lili Kynsburg (Blockflöte, Klasse Brigitte Atschreiter) erreichte in der Wertungsgruppe A einen 1. Preis. Lena Hafenscher (Blockflöte, Klasse Lucia Scherzenlehner) erreichte in der Wertungsgruppe

A einen 1. Preis. Roxana Meyer (Blockflöte, Klasse Lucia Scherzenlehner) erreichte in der Wertungsgruppe I einen 2. Preis. Anna Hörbler (Blockflöte, Klasse Lucia Scherzenlehner) erreichte in der Wertungsgruppe I einen 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme beim Bundeswettbewerb. Anna Hörbler (Querflöte, Klasse Elisabeth Wagner) erreichte in der Wertungsgruppe I einen 1. Preis. Alina Zitzenbacher (Horn, Klasse Peter Putzer) erreichte in der Wertungsgruppe I einen 2. Preis. David Tatzreiter (Tenorhorn, Klasse Manuel Schachinger) erreichte in der Wertungsgruppe II einen 2. Platz.

Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer freut sich über die ständig wachsende Zahl der TeilnehmerInnen unseres Musikschulverbandes und über die gute pädagogische Arbeit, die hier von den MusiklehrerInnen geleistet wurde. Herzliche Gratulation allen Preisträgern!



v.l.n.r.

1. Reihe: Roxana Meyer, Anna Hörbler, Lena Hafenscher, Alina Zitzenbacher, David Tatzreiter

2. Reihe Mag. Robert Jäger, Landtagsabgeordneter Bgm. Anton Kasser, Lucia Scherzenlehner, Elisabeth Wagner MA, Brigitte Atschreiter, Manuel Schachinger, Dir. Hubert Kerschbaumer MA, Nicht am Bild: Mag. Peter Putzer



Veranstaltungsnachlese - Seitenblicke



Is finster draußt, is kalt und stad,

Unter diesem Thema veranstaltete die „Chorvereinigung Liederkranz Böhlerwerk“ nach einer gesanglichen Adventstunde in der Pfarrkirche Böhlerwerk unter der Chorleiterin Marlies Tanzer und besinnlichen Worten von Regina Wagerer ihre Weihnachtsfeier im Gasthof Kohlhofer. In seinen Weihnachtsgedanken bedankte sich der Obmann Reg.-Rat Johann Gartlehner bei den Akteuren der Veranstaltungen 2014, bei allen Chormitgliedern für den geleisteten Probenbesuch und die emsige Mitarbeit, besonders bei der Chorleiterin Marlies Tanzer und dem Chorleiterstellvertreter Ing. Franz Tejral. Hervorzuheben im abgelaufenen Vereinsjahr ist die überaus gut besuchte Veranstaltung aus Anlass des 110-jährigen Bestehens des Vereines am 6. Juni unter dem Motto: „Liebe, Lust und Leidenschaft“ im Mehrzwecksaal des Böhlerzentrums in Böhlerwerk.

Der Chor hat natürlich auch nicht auf unsere alten, pflegebedürftigen Mitbürger im Pflegeheim in Waidhofen vergessen und am 30. November eine der Adventstunden veranstaltet, welche mit großer Freude aufgenommen wurde. Der Auftritt beim Weihnachtsnachmittag des Pensionistenverbandes Club Böhlerwerk rundete das erfolgreiche Vereinsjahr ab. Der Chronik des Vereines ist zu entnehmen, dass der Verein 1904 als Männerchor gegründet und dem damaligen Alltagsgeschehen entsprechend mit dem Motto: „Wahr sei das Wort, Recht sei die Tat, frei sei das Lied zu jeder Zeit“ begonnen und nach der Umstellung auf einen „gemischten Chor“ sein Motto der Eisen- und Stahlverarbeitung mit „Wo erschallt der Schlag der Hämmer“ angepasst hat. Da der Chor während der Weltkriegsereignisse seine Aktivitäten nicht einstellte, zählt er heute zu einen der ältesten Gesangsvereine in NÖ, welcher auch durch seine landesüberschreitenden Aktivitäten wirkt. Diese Gelegenheit soll

auch ein Anlass sein alle Sangesfreudigen, kurzum alle die gerne singen einzuladen, uns im Böhlerzentrum im Probenraum jeden Montag um 19.30 Uhr zu besuchen und mit zu singen!

Pfadfinderball

Einer der Höhepunkte der Ballsaison war sicherlich der Pfadfinderball am 3. Jänner. Zahlreiche junge und „junggebliebene“ Ballgäste unterhielten sich blendend.



© Michael Eder



Postpartnertag in Böhlerwerk

Am 10. Jänner fand erstmals der Tag der Post unter dem Motto „Schenke ein zweites Weihnachten“ in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Sonntagberg statt.

Viele Besucher kamen zur Poststelle von Daniela Henögl in Böhlerwerk und spendeten zahlreiche Kleidungsstücke, Elektrogeräte, Schuhe sowie Spiele für bedürftige Österreicherinnen und Österreicher.

Daniela Henögl versorgte die fleißigen Spender mit Kaffee und Kuchen und beim von der Post organisierten Schätzspiel konnte Anna Novak den tollen Hauptpreis – einen gelben Toaster – gewinnen.

Auf diesem Wege möchte sich Frau Henögl bei den zahlreichen Besuchern recht herzlich bedanken!

VTG Sonntagberg-Allhartsberg beim NÖ Bauernbunball

Am 10. Jänner fand der 72. Niederösterreichische Bauernbunball statt, wobei sieben Paare unserer Volkstanzgruppe bei der Eröffnung im Austria Center Vienna mitwirkten. Das Einstudieren der Eröffnungstänze wurde vom Tanzforum Niederösterreich unter der Leitung von

Franz Steininger und seinem Team vorgenommen. Bei den Proben kam natürlich auch der Spaß nicht zu kurz. Nach der gelungenen Eröffnung wurde das Tanzbein noch bis in die frühen Morgenstunden geschwungen und die Ballnacht genossen.



Zammverlass zum Jahreswechsel

Der Zammverlass zum Jahreswechsel am 9. Jänner war wie immer der Anlass der Verantwortlichen im Pensionistenverband Sonntagberg Club Böhlerwerk, für die geleistete Arbeit im Club den Dank an die Mitarbeiter auszusprechen. So erging auch zu diesem „Danke“ die Einladung der Vorsitzenden Ingrid Biringer an die emsigen MitarbeiterInnen, welche die Stützen des Clublebens darstellen, zu einem Mittagessen im Kaiserstüberl in Gerstl mit anschließendem „Zammverlass“ und Ausklang bei Kardinalschnitten und Kaffee im Clubraum des Böhlerzentrums. Die große Anzahl von Clubmitgliedern bei den wöchentlichen Clubnachmittagen, Veranstaltungen und Ausflügen benötigt wie bei allen Vereinen auch eine gut organisierte Clubarbeit, welche durch die Clubleitung mit ihrer Mannschaft vorbildlich gelöst wird. Der Dank soll auch auf diesem Wege an die Clubleitung von den Clubmitgliedern dafür ausgesprochen werden und zur Weiterarbeit im kommenden Jahr gefestigt sein.





ATUS Vereinsmeisterschaft der Turnerinnen

Am 24. Jänner haben 42 Turnerinnen in 11 Altersklassen bei den Vereinsmeisterschaften ihre Leistungen dem Publikum präsentiert. Die Sieger in jeder Klasse wurden mit Pokalen

ausgezeichnet, die weiteren Platzierten haben eine Medaille bekommen. Vereinsmeisterin wurde Küchel Patricia. Bei der Siegerehrung waren auch Bürgermeister Thomas Raidl und Sportreferent Heimo Hönigl anwesend.



ATUS Gschnas in der Festhalle

Am Faschingssamstag veranstaltete der ATUS Rosenau/Sektion Turnen das zur Tradition gewordene Gschnas. Der Obmann konnte über 110 Masken zum Einmarsch begrüßen. DJ Extreme Effects unterhielt die vielen Masken bis 2 Uhr früh.



Faschingdienstag

So wie alle Jahre wurde am Faschingdienstag vor der Gemeinde die traditionelle „Gemeindesuppe“ ausgegeben und der Fasching beim traditionellen Faschingskehrhaus in der Festhalle Rosenau und im Böhlerzentrum gebührend verabschiedet.



Die Indianer sind los!

„Ingrid am Marterpfahl“ – unter diesem Motto ging das diesjährige Faschingdienstagstreiben nach dem obligatorischen Fleischknödelschmaus des wie immer sehr gut besuchten Pensionistenverbandsnachmittag Club Böhlerwerk in Fahrt. Der Aufruf zum Tanz von „Indianer-Squaw Ingrid“ war eigentlich überflüssig, da die emsigen Tänzer es kaum erwarten konnten, das Tanzbein zum Faschingausklang zu schwingen. Die lustige Pensionistenrunde in Verkleidung vergnügte sich zu den Melodien des Entertainers Fluch in den Clubräumen des Böhlerzentrums. In der kurzen Zwischenrast wurde die Vorsitzende Ingrid Biringer vom Indianergeschwader wieder vom Marterpfahl befreit und die tanzwütigen Pensionisten zu Moshammerkrapfen, gespendet vom Autobusunternehmen Höllmüller, mit Kaffee aus eigener Produktion geladen. Mit einem kräftigen LEI, LEI! HELLAU und so... klang der lustige Pensionisten-Faschingdienstagnachmittag 2015 aus.



d`Reblaus

... nennt sich der schon 10 Jahre in Sonntagberg ansässige Weinhändler Dieter Mensing, der österreichische Qualitätsweine aus dem Burgenland, der Steiermark und Niederösterreich vertreibt. Die Gemeinderäte a.D. nahmen dies zum Anlass, am 5. März die Weine unter der fachkundigen Führung durch Dieter Mensing zu verkosten. Die von den Gemeinderäten a.D. Sonntagberg initiierte Veranstaltung im Sitzungssaal des Gemeindeamtes wurde durch die kompetente Schilderung der vorgestellten und verkosteten Weine unterstützt, hören und schmecken anschaulichte die Verkostung. Interessantes rund um den Wein stand im Vordergrund des Vortrags.



Gemeindegesschitag

Am Samstag dem 14. Februar fand der diesjährige Gemeindegesschitag auf der Forsteralm statt. Die Rennleitung wurde in gewohnt souveräner Weise vom ASKÖ Waidhofen durchgeführt und so konnten fast 60 Teilnehmer die ausgezeichnet präparierte Piste beim 1C-Lift in Angriff nehmen. Besonders erfreulich war, dass die Hälfte der Teilnehmer Kinder und Jugendliche waren und dass es keine einzige Verletzung gab.

Am Abend wurden in der Festhalle in Rosenau die Sieger geehrt. Tagesschnellste bei den Damen wurde Offenberger Lena und bei den Herren war Wilhelm Julian der Schnellste. Bereits zum dritten Mal durchgeführt wurde der „Sonntagberg-Duathlon“ als eine Kombination des Marktlaufes 2014 und des Schitages 2015. Rund 30 sportbegeisterte Sonntagbergerinnen und Sonntagberger nahmen an beiden Bewerben teil und erhielten tolle Rucksäcke, die dankenswerter Weise von Rene Vojtek organisiert wurden. Der ehemalige Sportreferent Heimo Henögl bedankt sich auf diesem Wege bei all jenen, welche durch ihre tatkräftige Unterstützung bei der Organisation und Ausrichtung zu einem gelungenen Schitag beigetragen haben.



Übrigens: Lena Offenberger und Sebastian Wilhelm qualifizierten sich auch für die Bundesskimeisterschaft in Annaberg und erreichten dort Topplatzierungen! Wir gratulieren recht herzlich!



ROCKMOTIONS 2015 - DER Rockevent im Mostviertel

Am 7. März traf sich wiederum die Rockelite aus dem Mostviertel, um beim Rockomotions 2015 mitzuwirken. Saint Pepper, Timeless Rock, Psychedelic Circle, STEELrocks und Fate Has Called brachten die bis zum letzten Platz gefüllte Festhalle in Rosenau zum Beben. Die Rockmusik spricht mittlerweile auch wieder viele junge Menschen an. Somit war das Publikum breit gestreut und jeder wurde musikalisch erreicht. Das Veranstaltungsteam möchte sich bei allen Spielern des FC Sonntagberg für die Ausrichtung der Gastro bedanken. Der Reinerlös wird für den Nachwuchs des FC Sonntagberg verwendet.



Hegeschau am Sonntagberg

Im GH Lagler fand am 1. März die diesjährige Hegeschau der Jäger des Hegeringes Sonntagberg statt. Die Trophäen aus dem Jagdjahr 2014 wurden vorgelegt und bewertet.

Der Hegeringleiter Manfred Steinlechner konnte erstmals den Bezirksjägermeisterstellvertreter Franz Hochholzer begrüßen. In seinem Referat berichtete er über Interessantes aus dem Jagdbezirk Amstetten. Anschließend wurden Waidkameraden geehrt: Den Ehrenbruch in Gold für 60 Jahre Mitgliedschaft beim NÖ Jagdverband erhielt Hermann Heidrich, den silbernen Ehrenbruch Friedrich Kinzl, Alois Moshammer sen. und Walter Übelacker, den bronzenen Ehrenbruch Hermann Stockner und Alois Moshammer. Die Raubwildnadel ging an den Jungjäger Johannes Kinzl. Für besondere Verdienste im jagdlichen Schießen wurde Hermann Stockner mit der Jahresbesten-Nadel ausgezeichnet. Das Schießabzeichen in Silber ging an Michael Schallauer, das in Bronze an Patrik Spreitzer.

Auch Bürgermeister Thomas Raidl richtete Grußworte an die Jägerschaft.

Musikalisch umrahmt wurde die Schau durch die Jagdhornbläser Ostarrichi unter dem Hornmeister Manfred Fragner.



Musikanten-Fußballturnier

Am 14. März war es wieder soweit und das bereits 12. MusikantenFußballTurnier der TMK-Sonntagberg ging in der Kunstrasenhalle in Böhlerwerk über die Bühne.

Bei den Herren setzte sich der Musikverein Ybbsitz am besten in Szene und gewann das Turnier. Bei den Damen war die Abordnung der Stadtmusikkapelle Waidhofen/Ybbs am erfolgreichsten. Die Siegerehrung wurde von Vzbgm. Genoveva Leitner und Sportreferent Helmut Novak begleitet.



Josefifest am Panorama-höhenweg

Der Festtag zu Ehren des Schutzpatrons der Zimmerleute wurde am 22. März am Sonntagberg und in den Partnergemeinden der NÖ Eisenstraße gebührend gefeiert. Zu Beginn zelebrierte Pater Franz Hörmann die Hl. Messe in der Basilika, die von der Josefikapelle feierlich umrahmt wurde. Im Anschluss gab es in allen umliegenden Gaststätten ein gemütliches Rahmenprogramm: vom Frühschoppen im GH Lagler, dem Zusammentreffen beim Mostheurigen Bogner, dem Verkosten der Josefitorten im GH Ettel in St. Leonhard/Walde oder der Teilnahme beim Josefischnapsen im Schliefaufhof, bei dem sich auch die Bürgermeister ein Bummerl ausschnapsten - es war für jeden etwas dabei. Ein weiterer Höhepunkt war die Ehrung der Reisebegleiter von „Rent a SEPP“, die seit ihrer offiziellen Gründung vor 10 Jahren über 19.000 Gäste und mehr als 500 Gruppen durch das Mostviertel führten. Beliebtestes Reiseziel dabei war und ist unsere Basilika Sonntagberg.



Fotos: www.eisenstrasse.info



50-Jahr Feier Firma Moshammer

Am 5. März luden Maria und Norbert Moshammer in ihr Café ein, um das 50-jährige Firmenjubiläum zu feiern. Zahlreiche Wegbegleiter aus Politik und Wirtschaft – darunter auch

Bgm. Thomas Raidl und Vzbgm. Geneveva Leitner – folgten der Einladung. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurden langjährige MitarbeiterInnen geehrt und Norbert Moshammer betonte in seiner Festrede, welchen hohen Stellenwert die Jugendausbildung in ihrem Familienunternehmen hat. So wurden in den Jahren des Bestehens bereits über 50 Lehrlinge ausgebildet. Wir wünschen auch auf diesem Weg alles Gute und für die Zukunft viel Erfolg!

Mostkost

Die von Herbert Übellacker und Johannes Pechhacker vorbereitete Mostkost wurde von Dipl.-Päd. DI Paul Egger mit Unterstützung des Mostreferenten der Landjugend, Dominik Sonnleitner, und der Mostprinzessin Antonia Wieser geleitet. Es wurden 9 Moste zur Verkostung abgegeben. Bei der Prämierung, die durch Vzbgm. Geneveva Leitner unterstützt wurde, ergaben sich folgende Platzierungen:



- | | |
|----------------------------|------------|
| 1. Fam. Franz Bogner | 528 Punkte |
| 2. Fam. Gregor Übellacker | 523 Punkte |
| 3. Fam. Stefan Datzberger | 518 Punkte |
| 4. Fam. Johann Übellacker | 514 Punkte |
| 5. Fam. Herbert Übellacker | 504 Punkte |



Frühlingskonzert

Im März fand das traditionelle Frühlingskonzert der Werksmusikkapelle Böhlerwerk statt. Unter der musikalischen Leitung von Werner Dippelreither und Alois Resch bot die Kapelle traditionelle Märsche, eine Klarinettenpolka, den „Kaiser Walzer“ sowie verschiedene Stücke bis hin zur „West Side Story“. Ein gelungenes Konzert, welches das Publikum begeisterte.

MUSIKSCHULVERBAND
ALLHARTSBERG - KEMATEN - SONNTAGBERG

Carl Zeller
Musikschule

M

SONNTAGBERG
MUSIKSCHULE
MOSCHAUSTRASSE 1

Musikschüler für die Basilika

ES SPIELEN:
ENSEMBLES & SOLISTEN
der Musikschulverbände
ALLHARTSBERG-KEMATEN-SONNTAGBERG
CARL ZELLER
WAIDHOFEN / YBBSTAL
MOSTVIERTEL

8. Mai 2015

BEGINN:
18.00 UHR in der
BASILIKA SONNTAGBERG

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Freiwillige Spenden zugunsten der Basilika

8. Mai 2015
TAG DER
MUSIK
SCHULEN

theatercafe
KULTUR NIEDERÖSTERREICH

MUSIKSCHUL
management

Stift
Seltenstetten
Bäckerei Günther Koch

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN

www.blut.at
0800 190 190

OSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Freitag, 8. Mai 2015

16:00–20:00 Uhr
Festhalle Rosenau

Rotes Kreuz und
Sonntagberger Volkspartei
laden dazu herzlich ein!

Blut spenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren.
Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbild- oder
Ihren Blutspendeausweis mit!

Aus unseren Schulen und Kindergärten

Ankündigung

Liebe Eltern,

die Gemeinde Sonntagberg bietet Ihnen in den Sommerferien auch heuer wieder für ihre schulpflichtigen Kinder (6 – 14 Jahre) die bewährte Ferienbetreuung.

Standort: Neue Mittelschule Rosenau, in den Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung
Termine: **06.07 bis 24.07** und **17.08. bis 04.09.**

Anmeldung erfolgt bei Frau Mag. Livia Schatz von **Montag bis Freitag** in der Zeit **von 11 Uhr bis 16:30 Uhr** in der schulischen Nachmittagsbetreuung.

Anmeldefrist: 20.05.2015



4. Klasse VS Rosenau erlebte einen unvergesslichen Mittelaltertag



Gemeinsam mit zwei Studentinnen der Pädagogischen Hochschule konnten die Schüler der 4. Klasse Volksschule Rosenau im Rothschildschloss in Waidhofen/Ybbs das Mittelalter hautnah erleben. Nach dem die Kinder sich im Armbrustschießen, Schmuck herstellen und Tanzen wie im Mittelalter ausprobieren konnten, erhielten sie auch noch eine kindgerechte Führung durch den Wehrturm und konnten sich anschließend mit einer deftigen Jause stärken. Ein gelungener Vormittag, der nur weiter zu empfehlen ist!



Schulversammlung in der VS Rosenau

1-mal pro Monat findet eine Schulversammlung statt. Alle Kinder und LehrerInnen der Schule treffen sich im kleinen Turnsaal. Die Vorbereitung übernimmt immer eine andere Klasse. Dort wird unter anderem das Schullied gesungen, die Geburtstagskinder des Monats werden geehrt und es gibt auch die Möglichkeit Lob auszusprechen. Damit möchten wir die Wertschätzung untereinander verstärken und zeigen.



Netter Faschingsausklang der VS Böhlerwerk

Der Faschingsumzug am Faschingsdienstag gemeinsam mit den Kindergartenkindern führte nach einem kurzen Rundgang zur Bäckerei Moshammer. Dort wurde aufgespielt, die VS-Kinder boten einige lustige Faschingslieder dar und alle wurden anschließend mit Leberkäsemmeln und Getränken verwöhnt.

Schneeschuhwanderung am Königsberg

Die Kinder der 3. Klasse der Privatvolkschule Gleiß gingen am 12. Februar Schneeschuhwandern. Am Königsberg angekommen, empfing sie Herr Rudolf Jagersberger. Dieser erklärte bei einer Rehütterung genau, was für die Rehe wichtig ist und wie man sich im Wald richtig verhält. Nach dieser wunderschönen Wanderung bekamen die Schülerinnen und Schüler zur Stärkung noch ein selbstgemachtes Essen. Die Kinder waren vom schönen Vormittag sehr begeistert.



„84 Brettln, a gführiger Schnee, juche!“

Endlich soweit. Die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen fuhren gemeinsam mit ihren Lehrern Frau Claudia Penz, Dagmar Fluch, Madelaine Bruckner, Karin Greiner sowie Herrn Klaus Popp und Thomas Ruckensteiner für fünf Tage auf die Planneralm in die wunderschöne Steiermark. Die wetterbedingten Umstände waren ein Traum. Strahlender Sonnenschein und angenehme Temperaturen sorgten für die optimalen Voraussetzungen, um die bereits fortgeschritteneren Kinder zu verbessern oder Ski-Neulinge an die „Brettln“ zu gewöhnen.

Bereits am Anreisetag marschierte man fröhlich auf die Piste. Weder Schüler noch Lehrer konnten es erwarten, die topp präparierten Pisten hinunter zu brausen. So wurde jeder einzelne Skitag bis zum Schluss voll und ganz ausgenutzt. Erst, wenn der letzte Sessellift stoppte, kehrte man in die Unterkunft zurück. Das Gästehaus Lackner ließ hierbei keine Wünsche offen. Neben komfortablen Schlafzimmern wurde vor allem für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt. Von Schnitzel bis Pasta, kein Magen blieb hungrig und dies ist bekanntlich die beste Voraussetzung, um frisch und voller Tatendrang in den nächsten Tag zu starten.

Ganz klar, jemand, der so viele Stunden im Schnee verbringt, muss sich verbessern! Diesen Fortschritt konnten die Begleiter voller Stolz feststellen. So manches Kind schaffte es in Formation und im gleichen Takt, die Piste abwärts zu wedeln.

Den größten Fortschritt sah man bei den Beginnern. So wurde am letzten Tag sogar schon eine rote Piste zum Kinderspiel. Hut ab!

Den krönenden Abschluss bildete ein echtes Skirennen mit Zeitmessung, bei dem so mancher Schüler auch die Lehrer alt aussehen ließ. Natürlich kann man den ganzen Tag nicht nur



mit Stockeinsatz und alpinem Skiverhalten verbringen. Hin und wieder benötigt man eine Abwechslung und diese brachte der Abend eines jeden Tages. Wurden zu Beginn der Woche noch einmal die Pistenregeln geübt, vergnügte man sich bereits am zweiten Tag mit diversen Kartenspielen im gemütlichen Gemeinschaftsraum. Am darauf folgenden Abend stand eine rasante Rodelabfahrt auf dem Programm. Unter sternklarem Himmel sauste man dem Tal entgegen. Des Weiteren konnte man sich im Kegeln versuchen und zu guter Letzt mussten natürlich noch die Sieger des Rennens gekürt werden. Hüttenspiele, sowie ein einstudierter Sketch sorgten für einen lustigen Abschluss der Reise. Müde - vielleicht sogar mit Muskelkater - aber bestimmt glücklich und zufrieden mussten alle Beteiligten am 23. Jänner die Heimreise antreten.

Ein unvergessliches Schneegestöber für Klein und Groß, welches noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Thomas Ruckensteiner



Paddington meets Begabtenförderung and motivation

Passend zum aktuellen 50 Jahr Jubiläum der bekannten, britischen Kinderbuchfigur „Paddington Bär“ sprang die NMS Sonntagberg auf den neuen Hype auf und genoss mit SchülerInnen der 2. Klassen sowie den SchülerInnen der Wahlpflicht-

gruppe „Conversations Club“ eine englische Vorstellung der Filmbühne Waidhofen. Wir danken sehr herzlich für die unkomplizierte Abwicklung unserer Sondervorstellung.

Das Englischdepartment mit den Lehrerinnen Dagmar Fluch, Claudia Penz, Bianca Ritt und Elfriede Aigner meint, dass das Erlernen der Fremdsprache Englisch besonders Spaß macht, wenn auch die konkrete Anwendung im Rahmen der Schulzeit Platz findet. Ein Weihnachtsspecial der anderen Art in unserem Haus.....



Skikurs in der Privaten Neuen Mittelschule Gleiß

Wie jedes Jahr wurde auch heuer ein Schulsikikurs für die 2. Klassen der PNMS Gleiß in Lackenhof am Ötscher abgehalten. 23 tapfere Mädchen und Burschen genossen bei optimalem Wetter und ausreichenden Schneeverhältnissen die Woche in vollen Zügen. Neben der Verbesserung des skifahrerischen Eigenkönnens standen noch weitere Punkte

wie ein Ausflug ins Göstlinger Solebad, ein Tanzabend und das Kennenlernen der Pistenregeln auf dem Programm. Als Highlight der Woche wurde ein Rennen durchgeführt, bei dem die Skifahrer/innen und Snowboarder mit vollstem Einsatz dabei waren.



Aufwertung der „Schülerliga Fußball“ in der Privaten Neuen Mittelschule Gleiß

Große Freude bereiten die neuen Trainingsanzüge den Mitgliedern der „Schülerliga Fußball“. Sie zeigen mit dem Logo der Privaten Neuen Mittelschule Gleiß auf dem Rücken der Jacke nicht nur nach außen hin Geschlossenheit und Einheit, sondern sind für unsere SchülerInnen eine zusätzliche Motivation, sowohl beim Training als auch bei den Matches das Beste zu geben. Das erste Mal zum Einsatz kamen sie beim mehrtägigen Fußballtrainingslager in Lindabrunn. Unterstützt wurde der Ankauf der neuen Ausrüstung von der Sparkasse Rosenau und vom Elektrofachhandel

Ostermann aus Kematen. Danke den beiden Sponsoren, die mit ihrer finanziellen Mithilfe einerseits die Neue Mittelschule Gleiß unterstützen und andererseits mithelfen, unsere Jugend zu der so wichtigen Bewegung zu animieren.



RAIBA Ybbstal fördert die FSB Gleiß

Dank der großzügigen Unterstützung der RAIBA Ybbstal konnte ein neuer Beamer für die Fachschule für Sozialberufe angeschafft werden. Computer und Beamer sind ein wesentliches Werkzeug für einen zeitgemäßen Unterricht und so freuen sich Lehrer/innen und Schüler/innen, dass ein defektes Gerät rasch und unkompliziert ersetzt werden konnte. Die Fachschule für Sozialberufe Gleiß bedankt sich ganz herzlich bei der RAIBA Ybbstal, insbesondere beim Leiter der Bankstelle Rosenau, Herrn Josef Frühwald.



Aktionstag der FSB Gleiß

Am alljährlichen Aktionstag der Fachschule für Sozialberufe in Gleiß setzten sich die Schüler/innen in drei verschiedenen Workshops intensiv und kreativ mit unterschiedlichen Themen aus dem Gesundheits- und Sozialbereich auseinander.

Im Workshop „Was die Seele stärkt“ mit Mag. Christina Schachner standen die eigenen Problemlösungskompetenzen

und die Stärkung der seelischen Ressourcen bei sich und bei anderen im Mittelpunkt.

Der Workshop „Weniger ist fair“ mit Bernhard Kalteis vom „Klimabündnis“ bot eine kreative Auseinandersetzung mit der weltweiten Güterverteilung und den ökologischen Konsequenzen unseres Lebensstiles. Dabei wurden auch mögliche Handlungsstrategien für einen nachhaltigen Lebensstil erarbeitet.

Schließlich boten Betreuer/innen und Bewohner/innen der „Lebenswelt Wallsee“, einer Einrichtung der Barmherzigen Brüder, Einblick in die Arbeit und das Leben von gehörlosen Menschen und deren Betreuer/innen. Dabei konnten die Schüler/innen zugleich einen Grundwortschatz in Gebärdensprache erlernen.



Auszeichnung verdienter Pädagogen an der NMS Sonntagberg

Einen besonderen Tag erlebte die NMS Sonntagberg am 9. März. HOL Monika Dautinger und HOL Johann Deutsch wurden mit dem Titel Schulrat ausgezeichnet. In einem kleinen Festakt überreichten die beiden Inspektoren RR Josef Hörndler und RR Leopold Schauppenlehner die Dekrete und betonten in ihren Ansprachen die besonderen Leistungen des Lehrerkollegiums im Allgemeinen und der beiden Ausgezeichneten im Besonderen. Dass die „Schule am Berg“ auf dem Erfolgskurs ist, ist der guten Zusammenarbeit in der Schulgemeinschaft, dem Einsatz der Lehrerinnen und Lehrer und dem hervorragenden Schulklima zu verdanken.

Monika Dautinger unterrichtet seit 1980 an der Schule, Johann Deutsch seit 1977. Anhand ihrer Lehrerlaufbahnen legte Direktor OSR Manfred Steinlechner in seiner Ansprache den raschen Wandel und die Veränderungen im Bereich des Schulsystems in den letzten 30 Jahren dar.

Beim anschließenden Stehempfang endete die Feierstunde!



Kundmachungen - Verlautbarungen – Amtliche Mitteilungen

Landwirtschaftskammerwahl 2015

Wahlergebnis Marktgemeinde Sonntagberg

Wahlen in die Bezirksbauernkammer

Anzahl der Wahlberechtigten: 302

Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen 200

Summe der ungültigen Stimmen 14

Summe der gültigen Stimmen: 186

Summe der auf die einzelnen Parteien entfallenen gültigen Stimmen

Niederösterreichischer Bauernbund 141

SPÖ Bauern 6

Freiheitliche Bauernschaft 39

Wahlen in die Landes-Landwirtschaftskammer

Anzahl der Wahlberechtigten: 302

Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen 200

Summe der ungültigen Stimmen 19

Summe der gültigen Stimmen: 181

Summe der auf die einzelnen Parteien entfallenen gültigen Stimmen

Niederösterreichischer Bauernbund 133

SPÖ Bauern 5

grüne Bäuerinnen und Bauern 8

Freiheitliche Bauernschaft 35

EU-Austritts- Volksbegehren

Verlautbarung

Von **Mittwoch, dem 24. Juni 2015 bis einschließlich Mittwoch, dem 1. Juli 2015** können Sie in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und Ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung Ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in der Gemeinde den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (1. Juli 2015) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraums am Gemeindegemeindeamt Sonntagberg, Waidhofnerstraße 20, 3332 Rosenau auf:

Mi	24.06.2015	08:00 – 16:00 Uhr
Do	25.06.2015	08:00 – 20:00 Uhr
Fr	26.06.2015	08:00 – 16:00 Uhr
Sa	27.06.2015	08:00 – 12:00 Uhr
So	28.06.2015	08:00 – 12:00 Uhr
Mo	29.06.2015	08:00 – 16:00 Uhr
Di	30.06.2015	08:00 – 20:00 Uhr
Mi	01.07.2015	08:00 – 16:00 Uhr



Neuer Mitarbeiter im Standesamt/Sozialamt

Alexander Holzfeind verstärkt nunmehr die Abteilung Standesamt, Staatsbürgerschaft, Sozialamt und Friedhof. Wir wünschen ihm für seine Tätigkeit alles Gute!

Fest der Lehrlinge

Am 27. Jänner wurden im St. Pöltner Festspielhaus alle Personen, welche 2014 die Lehrabschlussprüfung mit einer AUSZEICHNUNG absolvierten, im Rahmen einer würdigen Feier geehrt.



Marktgemeinde Sonntagberg – **Barbara Koren**



Nah und Frisch Paul Wimmer – **Sandra Molterer**



Firma Elektro Stockinger – **Markus Pilz**

Weitere Gemeindebürgerin, die die Lehre mit Auszeichnung abgeschlossen hat: **Katharina Grill**, Böhlerwerk – Firma Starkl, Aschbach

Seniorenurlaub 2015

Der heurige Seniorenurlaub wird nach 4813 Altmünster, Hauptstraße 28, **Alpenhotel am See** führen.

Termin: 19. bis 26. Juli 2015

Nähere Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie beim Sozialamt (Herrn Holzfeind) unter der Nummer 07448/2290-15.

Der Urlaub kostet pro Teilnehmer
 im Doppelzimmer **EUR 378,--**
 im Einzelzimmer **EUR 455,--**
 zuzüglich Ortstaxe EUR 2,- pro Person und Tag.

Die Fahrkosten (EUR 60,-- pro Teilnehmer) werden von der Marktgemeinde Sonntagberg übernommen.



Pensionierung von Gerlinde Pfaffenlehner und Regina Schweiger, Altersteilzeit Waltraud Kefer

Im Rahmen der Weihnachtsfeier verabschiedeten wir unsere Kolleginnen Gerlinde Pfaffenlehner und Regina Schweiger in den wohlverdienten Ruhestand.

Gerlinde Pfaffenlehner war insgesamt 33 Jahre, zuerst in der Hauptschule und dann als Kindergartenhelferin im Landeskinderknoten Rosenau tätig. Regina Schweiger versorgte viele GemeindebürgerInnen über 8 Jahre durch die Zustellung von „Essen auf Rädern“.



Auch Waltraud Kefer wurde von den Kindergartenkindern, der Belegschaft und dem Dienstgeber nach 17 Dienstjahren in die Altersteilzeit verabschiedet. Wir danken den Kolleginnen für ihre wertvolle Mitarbeit und wünschen auch auf diesem Wege nochmals alles Gute für die Zukunft!

Der neuen Kollegin im Kindergarten Rosenau – Frau Yvonne Käferböck – alles Gute für die zukünftige Arbeit!

KUNDMACHUNG

über die Auflage des Jagdpachtverteilungsplanes 2015 und der Auszahlung der Jagdpachtanteile an die Grundstückseigentümer:

Gemäß § 37 Abs. 3 des NÖ Jagdgesetzes 1974, LGBl. 6500-29, liegt der Jagdpachtverteilungsplan 2015 der

GENOSSENSCHAFTSJAGD SONNTAGBERG

in der Zeit vom **2. 4. 2015 bis 15. 4. 2015** während der Amtsstunden am Gemeindeamt der Marktgemeinde Sonntagberg für die betreffenden Grundstückseigentümer zur Einsichtnahme auf.

Begründete Beschwerden gegen die festgestellten Jagdpachtpreisanteile können **innerhalb von 2 Wochen** ab dem Anschlag der Kundmachung beim Obmann des Jagdausschusses schriftlich eingebracht werden.

Die Auszahlung der Jagdpachtanteile 2015 erfolgt nach Ablauf der 2-wöchigen Auflagefrist per Banküberweisung auf das von den Grundstückseigentümern bekannt gegebene Konto.

Nicht ausgefolgte Anteile können vom **28.4.2015 bis 27.10.2015** auch während der Amtsstunden behoben werden.

Nach Fristablauf sind die nicht abgeholt bzw. nicht überwiesenen Anteile dem vom Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszweck (Förderung des ländlichen Raumes) zuzuführen.

Der Bürgermeister:
Thomas Raidl eh.

Grün- und Strauchschnitt – in unserer Gemeinde gibt es jeweils 3 Entsorgungsplätze:

- Grünmühlweg in Böherwerk
- Ybbsstraße (alte Kläranlage) in Rosenau
- Altstoff-Sammelzentrum in Hilm

Gemeinsverband für Umweltschutz in der Region AMSTETTEN

ENTSORGUNG VON GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT

GRÜNSCHNITT

Folgendes gilt als Grünschnitt

- GRAS - LAUB - BLUMEN
- RASENSCHNITT - HEU
- STROH - FALLOBST
- PFLANZENRESTE
- THUYENGRÜNSCHNITT

Kein Grünschnitt

THUYENSTRAUCHSCHNITT, ASTE, REISIG, ALTHOLZ,
GEHÖLZSCHNITT, BIOMÜLL, STEINE,
STRAUCHSCHNITT, BAUMTEILE

STRAUCHSCHNITT

Folgendes gilt als Strauchschnitt

- REISIG
- WURZELSTÖCKE
- GEHÖLZ
- BAUMTEILE
- STRAUCHSCHNITT

Kein Strauchschnitt

ALTHOLZ, BIOMÜLL, OBST,
STROH, RASEN, GRÜNSCHNITT, LAUB,
BUCHSBAUM, BLUMEN, STEINE

HOTLINE: 07475/53340200

ÜBERNAHMEORT(E)

Übernahme nur in Mengen aus Haushalten. Keine Heckenrodungen. Keine Gewerbemengen.

ÜBERNAHMEZEITEN

Halten Sie die Übernahmestelle sauber. Die Abfälle werden durch Kompostierung zu Erde/Humus verarbeitet.

www.gvuam.at - info@gvuam.at



ÖFFNUNGSZEITEN AM GEMEINDEAMT

Wir sind immer bemüht, für Sie da zu sein. Daher möchten wir die Parteienverkehrszeiten in Erinnerung rufen:

Gemeindeamt:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag zusätzlich von 13:00 bis 18:30 Uhr

Sprechtage Bürgermeister Thomas Raidl:

Montag von 8:00 bis 10:00 Uhr
Freitag von 11:00 bis 12:30 Uhr

Sprechtage Vizebürgermeisterin Genoveva Leitner:

Mittwoch von 8:30 bis 12:00 Uhr

Weitere Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich!

YBBSTALER ZELLSTOFF

Gesellschaft m.b.H.

MERKBLATT

über das Verhalten bei GASALARM

An alle GemeindebürgerInnen!

Die gesetzlichen Vorschriften, Maßnahmen und deren laufende Überprüfungen, sowie die zulässigen Vorkehrungen der Gas verarbeitenden Industrie stellen sicher, dass eine Gefährdung der Bevölkerung durch Gasaustritt äußerst unwahrscheinlich ist. Dennoch könnte es vorkommen, dass begrenzte Mengen von Schwefeldioxid austreten.

Wir ersuchen Sie in Ihrem eigenen Interesse, bei einem eventuellen Gasalarm folgende Verhaltensmaßregeln zu beachten:

- Alarmzeichen:
- Alarmton durch Nebelhorn der Papierfabrik (Mondi): 3 Min. DAUERTON
 - (Achtung: 3 kurze Stöße mit dem Nebelhorn bedeuten BRANDALARM)
 - Warnung durch Lautsprecherwagen der Feuerwehr
- Maßnahmen:
- Nicht im Freien bleiben
 - Fenster und Türen schließen, obere Stockwerke aufsuchen
 - Kleinkinder, Ältere und Behinderte in Sicherheit bringen
 - Keinesfalls zur Unfallstelle gehen
 - Bei Atembelästigung nasses Tuch vor Mund und Nase halten
 - Weitere Weisungen durch Lautsprecherwagen abwarten (Es könnte nahe der Austrittsstelle zur Evakuierung durch die Feuerwehr kommen).

Ende des Alarms: ein kurzer Stoß mit dem Nebelhorn
(wie bei Probe, die jeden Samstag um 12:00 Uhr statt findet)



Geburten in Sonntagberg

Im Winter 2014/15 durften wir folgende kleine GemeindegängerInnen mit einem Startpaket der Gemeinde herzlich begrüßen:

- > Knotek Isabella
- > Krobath Jonathan
- > Schwarenthorer Linda
- > Frühwirt Joachim
- > Schwarnthorer Melanie
- > Höllmüller Lea
- > Cinar Hazar
- > Brandstetter Sarah
- > Berger Selina
- > Moser Florian

MUTTER-ELTERN-BERATUNG mit Kinderarzt Dr. Gerhard Kusolitsch

Jeweils von 14:15 bis 15:00 Uhr im Sozialzentrum Rosenau/S. (Aufgang links neben RAIBA) jeden 2. Mittwoch im Monat:

- > Mittwoch, 8. April 2015
- > Mittwoch, 13. Mai 2015
- > Mittwoch, 10. Juni 2015

Geburten – Anmeldungen von Neugeborenen

Aufgrund einer Gesetzesänderung nehmen die zur Ausstellung der Geburtsurkunde zuständigen Standesämter sofort die Wohnsitzanmeldungen vor. Da den Eltern somit der Weg zum Gemeindeamt erspart wird, ergibt sich nunmehr das Problem, dass viele wichtige Informationen sowie das Willkommensgeschenk der Gemeinde nicht immer weitergegeben werden können.

Wir bitten daher alle „frisch gebackenen“ Eltern, sich nach der Geburt am Gemeindeamt zu melden. Wir sind Ihnen auch gerne bei sämtlichen anfallenden Formalitäten wie z.B. Antrag auf Familienbeihilfe, Familienpass, Infos betreffend Mutterberatung etc. behilflich!

ZahngesundheitserzieherIn kommt in die Mutter-Eltern-Beratung!

Seit dem Jahr 2008 besuchen ZahngesundheitserzieherInnen vom Projekt Apollonia 2020 stark frequentierte Mutter-Elternberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Sie informieren die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern. Die Zahnpflege soll ja bereits mit dem 1. Milchzahn beginnen und ist für die Gesundheit der Zähne sehr wichtig. Bis zum Volksschulalter ist das Nachputzen der Zähne durch die Eltern notwendig!

Die Zahngesundheitserzieherin kommt am 10. Juni um 14:15 Uhr in die Mutter-Eltern-Beratungsstelle!





Jubiläumsehrungen

80. Geburtstage

Reikersdorfer Ernst, Böhlerwerk
Baumgartner Hildegard, Bruckbach
Neubauer Anton, Rotte Nöchling
Schwarenthorer Josefa, Böhlerwerk
Pfaffenbichler Johann, Bruckbach
Hiebler Herta, Rosenau
Schneiderle Charlotte, Gleiß
Hager Cäcilia, Rotte Wühr
Pfaffenbichler Gertrud, Bruckbach
Rumpl Josef, Rotte Nöchling
Sikora Alexander, Rosenau



Reikersdorfer Ernst, Böhlerwerk,
Gratulation zum 80er!



Neubauer Anton, Rotte Nöchling,
Gratulation zum 80er!



Hiebler Herta, Rosenau
Gratulation zum 80er!



Hager Cäcilia, Rotte Wühr
Gratulation zum 80er!



Rumpl Josef, Rotte Nöchling,
Gratulation zum 80er!

85. Geburtstage

Bayer Hildegard, Böhlerwerk
 Lettner Erika, Rosenau
 Großsteiner Adolf, Rosenau
 Kickinger Margarethe, Baichberg
 Spreitzer Josef, Rotte Wühr
 Schatz Olga, Rosenau
 Altneder Josefine, Bruckbach
 Handsteiner Wolfgang, Böhlerwerk
 Lienbacher Maria, Rosenau



Spreitzer Josef, Rotte Wühr,
 Gratulation zum 85er!



Schatz Olga, Rosenau,
 Gratulation zum 85er!



Lienbacher Maria, Rosenau,
 Gratulation zum 85er!

90. Geburtstage

Theresia Schallauer, Rotte Wühr
 Karl Häusl, Böhlerwerk
 Charlotte Nagelhofer, Böhlerwerk
 Heinz Helemann, Gleiß



Heinz Helemann, Gleiß,
 Gratulation zum 90er!



Charlotte Nagelhofer, Böhlerwerk,
 Gratulation zum 90er!



Theresia Schallauer, Rotte Wühr,
Gratulation zum 90er!

100. Geburtstag

Weigl Agnes, Rotte Wühr
Gratulation zum 100er!



107. Geburtstag

Schober Hildegard, Böhlerwerk
Gratulation zum 107er!



Goldene Hochzeit

Maria und Franz Hörlesberger, Rosenau
Gertrud und Heribert Knoll, Rosenau



Maria und Franz Hörlesberger, Rosenau,
Gratulation zur Goldenen Hochzeit!



Gertrud und Heribert Knoll, Rosenau,
Gratulation zur Goldenen Hochzeit!

weitere news

Wir gratulieren!

Diamantene Hochzeit

Hermann und Erna Fichtinger, Rosenau
Dörfler Rosa und Alois, Böhlerwerk



Hermann und Erna Fichtinger, Rosenau,
Gratulation zur Diamantenen Hochzeit!



Dörfler Rosa und Alois, Böhlerwerk,
Gratulation zur Diamantenen Hochzeit!



In stiller Trauer gedenken wir unserer Verstorbenen...

Löffler Herbert
Spreitzer Hermann
Riederer Angela
Hofer Julia
Wachauer Josef Klaus
Gaggl Anneliese
Ritzinger Martin
Lehner Leopold
Gartner Johann

Aichinger Johann
Klein Maria
Hildner Rosa

Maierhofer Josef -
ehemaliger
GR der Markt-
gemeinde
Sonntagberg



Terminvorschau

ACHTUNG: Es handelt sich hierbei nur um einen kurzen Überblick über die kommenden Veranstaltungen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Details zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie im „Veranstaltungskalender 1. Halbjahr 2015“ bzw. in den jeweils aktuellen Ankündigungen der Gemeinde!

Jeden 1. Montag im Monat „Stammtisch für pflegende Angehörige“ - Gemeindeamt

termine

April 2015

Di. 7.	15:30 Uhr	Spiel/Wandertag , Kinderfreunde Bruckbach, Kinderfreundeheim
Sa. 11.	10:00–17:00 Uhr	Tag der offenen Tür , Tischlerei Tatzreiter, Sonntagberg
Sa. 11.	16:30 Uhr	FC Sonntagberg : Aschbach
Sa. 11.	19:30 Uhr	Benefizkonzert Rotary-Club , Böhlerzentrum
Fr. 17.	8:00–17:00 Uhr	Hausmesse der Fa. Jelinek Maschinen e. U., Rosenau, Gewerbepark 1
Sa. 18.	8:00–17:00 Uhr	
Sa. 18.		Baumblütenwanderung , Fan Club der TMK Sonntagberg
Sa. 18.	19:30 Uhr	Lateinamerika-Benefizkonzert , Pfarrkirche Böhlerwerk
So. 19.	9:30 Uhr	Erstkommunion , Klosterkirche Gleiß
Di. 21.	16:00 Uhr	Kasperle Theater Kinderfreunde Bruckbach, Kinderfreundeheim
Mi. 22.	19:30 Uhr	Genuss und Vielfalt – mein Garten als Paradies Vortrag mit Gebhart Kofler-Hofer (Arche Noah), Sitzungssaal der Gemeinde, Umweltreferat, Eintritt frei
Fr. 24.	17:00 Uhr	Musical des Kinder Chores , Musikschulverband Sonntagberg-Allhartsberg-Kematen, Musikschule Allhartsberg
Sa. 25.	16:00 Uhr	
Sa. 25.	18:00 Uhr	
Sa. 25.		Sonntagberg Trophy 2015 , ÖAMTC Zweigstelle Amstetten
Sa. 25.	8:00 Uhr	Ortsmeisterschaft der Stockschützen , KSV Böhler – Sonntagberg
Sa. 25.	11:00 Uhr	Muttertagsfeier , Festhalle Rosenau, Sozialreferat
So. 26.		Volksmusikantenwallfahrt Sonntagberg , Abmarsch zur Basilika v. Mostheurigen Bogner, Festgottesdienst Basilika Sonntagberg, Tourismusreferat
	7:30 Uhr 9:15 Uhr	
So. 26.	9:30 Uhr	Erstkommunion , Pfarrkirche Kematen
So. 26.	16:30 Uhr	FC Sonntagberg : Hollenstein (in Hilm!)
Do. 30.	17:00 Uhr	Maibaumaufstellen der SPÖ-Sonntagberg mit gemütlichem Ausklang, Rosenau vor dem Gemeindeamt
Do. 30.	17:30 Uhr	Maibaumaufstellen beim FF Haus Sonntagberg
Do. 30.	20:00 Uhr	„Auf gehts“ Party , Volkstanzgruppe, Haus „Langenreith“

Mai 2015

Fr. 1.	9:30 Uhr 10:00 Uhr	Maifeier der SPÖ Sonntagberg vor dem Gemeindeamt Motorradsegnung, Beginn der Festansprachen
Sa. 2.		Bischofsvisitation der Pfarre Sonntagberg mit Diözesanbischof DDr. Klaus KÜNG
So. 3.	9:00 Uhr	Florianifeier aller Feuerwehren der Marktgemeinde, Pfarrkirche Böhlerwerk



Fr. 8.	16:00–20:00 Uhr	Blutspendeaktion , Festhalle Rosenau, Sonntagberger Volkspartei und Rotes Kreuz
Fr. 8.	18:00 Uhr	Benefizkonzert Basilika Sonntagberg zu Gunsten der Basilika Sonntagberg, Gemeinschaftskonzert der Musikschulverbände Sonntagberg-Kematen-Allhartsberg/Waidhofen/Y.
Fr. 8.	19:30 Uhr	FC Sonntagberg : Göstling
Sa. 9.	10:00 Uhr	Marktlauf der Marktgemeinde Sonntagberg , Start und Ziel vor dem Gemeindeamt, Sportreferat
So. 10.	9:30 Uhr	Firmung , Klosterkirche Gleiß
Do. 14.	20:00 Uhr	Benefizkonzert der Sängerrunde Sonntagberg zu Gunsten der Basilika Sonntagberg in der Basilika, Die 7/8 Sänger aus Windhag, Ensemble Instrumental Weyer, Matthias Settele als Sprecher sowie die Sängerrunde Sonntagberg; Gesamtleitung: Johannes Sulzer
Sa. 16.	17:00 Uhr	FC Sonntagberg : Hausmening
Di. 19.	15:00 Uhr	Jahresabschlussfest Kinderfreunde Bruckbach, Kinderfreundeheim
Fr. 22.	16:30–17:00 Uhr 17:00–19:00 Uhr	Info-Tag der Musikschule und Podium der Jüngsten, Kurzkonzert junger Musikschüler, suche und finde dein Instrument
Mo. 25.	8:00 u. 10:30 Uhr	Firmung , Basilika Sonntagberg
Do. 28.		Anbetungstag , Pfarrkirche Kematen
Fr. 29.		Lange Nacht der Kirchen , Basilika Sonntagberg
Sa. 30.	17:00 Uhr	FC Sonntagberg : Allhartsberg (in Hilm!)
So. 31.	8:00 Uhr 9:15 Uhr	Dreifaltigkeitssonntag , Basilika Sonntagberg, Singmesse, Hochamt
	ab 10:00 Uhr	Kirtag auf dem Sonntagberg , Frühschoppen beim Zeughaus
So. 31.	9:00 Uhr 10:00 Uhr	Kirchweihgottesdienst , Kirchweihfest – Frühschoppen, Pfarrzentrum Böhlerwerk

Juni 2015

Do. 4.	8:00 Uhr 9:00 Uhr	Fronleichnam , Pfarrkirche Kematen, Gottesdienst – Prozession, Pfarrkirche Böhlerwerk
Fr. 12.	19:30 Uhr	FC Sonntagberg : Wallsee
Sa. 13.	19:00 Uhr	Schlusskonzert des Musikschulverbandes Sonntagberg-Allhartsberg-Kematen, Turnsaal der NMS Allhartsberg
So. 14.	10:00 Uhr	Ortsfest Böhlerwerk „Gemeinsam für Böhlerwerk“ Frühschoppen, Festgelände VS Böhlerwerk
Fr. 19.		Sonnwendfeuer Windberg, Pfadfindergruppe Kematen/Gleiß (bei Schlechtwetter Sa. 20. Juni 2015)
Sa. 20.		Feuer am Berg , Mostheuriger Bogner/Wagenöd, Tourismusreferat/ARGE Panoramahöhenweg
So. 21.	10:30 Uhr	Schauturnen des ATUS Rosenau , Sektion Turnen
Fr. 26.		Schulfest der NMS Sonntagberg , Weltpremiere des Films Rappellieschen, näheres NMS Sonntagberg

Genuss und Vielfalt - mein Garten als Paradies

Vortrag mit Gebhard Kofler-Hofer (Arche Noah)



Die Vielfalt der Kulturpflanzen - ihr Wert, aber auch ihre Gefährdung stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung. Durch das Ausschöpfen der Sortenvielfalt ist das ganze Jahr hindurch eine Ernte möglich! Ausdauernde Kulturpflanzen, die mit wenig Aufwand den Speisezettel bereichern können, werden vorgestellt. Es gibt Tipps zum Gärtnern mit alten Sorten, zum Anbauen und Vermehren und zur Gartengestaltung ganz nach eigenen Bedürfnissen.

Eintritt frei!

Termin: 22.04.2015 19:30 Uhr

Veranstaltungsort: Gemeindesaal Sonntagberg





Eisenstraße Laufcup 2015

26. Sonntagberger Marktlauf 2015!

Rundkurs Rosenau-Gleiß-Rosenau



Fotos vom Marktlauf 2014

Knirpsenlauf	13.00 Uhr	300 m
Schülerläufe	13.15 Uhr	500 m
	13.30 Uhr	1,2 km
Jugendlauf	13.45 Uhr	1,8 km
Hauptlauf	14.30 Uhr	8,0 km
Nordic Walking	14.20 Uhr	4,0 km

am **Samstag, 9. Mai**

Beginn: **13.00 Uhr**

**Start/Ziel: Gemeindeamt
Rosenau/Sonntagberg**

GROSSE VERLOSUNG!
Hauptpreis **2x 1 Woche** für je 1 Person
im Hotel Ehrenbachhöhe in Kitzbühel
im Wert von je **EUR 550,-**
und viele weitere tolle Preise ...

ACHTUNG NEU!
Chip-Zeitnehmung
www.fitlike.at

www.marktlauf-sonntagberg.at

termine

BENEFIZKONZERT

Do 14. Mai
20 Uhr

der Sängerrunde
Sonntagberg



Basilika Sonntagberg

Ehrenschutz: Abt Petrus Pilsinger, LHStv.
Wolfgang Sobotka und Bgm. Thomas Raidl
Der Reinerlös fließt zur Gänze
in den Erhalt der Basilika Sonntagberg!
Eintritt: Freiwillige Spenden

Es wirken mit:

Die 7/8 Sänger aus Windhag
Ensemble Instrumental Weyer
Matthias Settele als Sprecher
sowie die Sängerrunde Sonntagberg
Gesamtleitung: Johannes Sulzer

Mit freundlicher
Unterstützung von:



voestalpine
ONE STEP AHEAD.

SONNTAGBERG
KULTUR





Ärzte-Wochenenddienst

Böhlerwerk, Waidhofen a. d. Ybbs:

04.–06.	April	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
11.–12.	April	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
18.–19.	April	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
25.–26.	April	Dr. Marianne ORTER	07442/52933
01.–02.	Mai	Dr. Michael HUBER	07442/52225
03.	Mai	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
09.–10.	Mai	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
14.	Mai	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
16.–17.	Mai	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
23.–25.	Mai	Dr. Michael HUBER	07442/52225
30.–31.	Mai	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
04.	Juni	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
06.–07.	Juni	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
13.–14.	Juni	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
20.–21.	Juni	Dr. Michael HUBER	07442/52225
27.–28.	Juni	Dr. Marianne ORTER	07442/52933

Ärzte-Wochenenddienst Rosenau:

04.–06.	April	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
11.–12.	April	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
18.–19.	April	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
25.–26.	April	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
01.–03.	Mai	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
01.–03.	Mai	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
14.	Mai	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
16.–17.	Mai	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
23.–25.	Mai	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
30.–31.	Mai	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
04.	Juni	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
06.–07.	Juni	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
13.–14.	Juni	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
20.–21.	Juni	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
27.–28.	Juni	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003

Apotheken-Bereitschaft:

04.–06.	April	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
11.–12.	April	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
18.–19.	April	Rosenau	07448–2525
25.–26.	April	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
01.	Mai	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
02.–03.	Mai	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
14.	Mai	Rosenau	07448–2525
16.–17.	Mai	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
23.–25.	Mai	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
30.–31.	Mai	Rosenau	07448–2525
04.	Juni	Rosenau	07448–2525
06.–07.	Juni	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
13.–14.	Juni	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
20.–21.	Juni	Rosenau	07448–2525
27.–28.	Juni	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589

Ärzte und Apotheken:

Die aktuellen Wochenend-Dienste unserer praktischen Ärzte können Sie auch unter www.arztnoe.at abfragen!



bürgerservice

Apothekennotruf 1455

Die Apotheken in Österreich bieten eine Notruf-Nummer an. Unter der Kurznummer 1455 erhalten AnruferInnen rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

Rufnummern der Sozialen Dienste

Aufgrund vermehrter Anfragen werden seitens der Marktgemeinde Sonntagberg die Rufnummern der regionalen Sozial- und Pflegedienste in Erinnerung gerufen:

Caritas, Kematen/Ybbs, 07448/20020 oder 0676/83844229,
bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at

Hilfswerk Waidhofen/Ybbs, 07442/52893,
bl.waidhofen@noe.hilfswerk.at

Volkshilfe Sonntagberg, 0676/870029907,
hannes.eblinger@gmx.at

Auch unser Mitarbeiter **Werner Holzfeind** (Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg) steht als Ansprechpartner für soziale Dienste und Pflegeangelegenheiten zur Verfügung: 07448/2290-15 oder holzfeind@sonntagberg.gv.at.

BÜRGERSERVICE-EINRICHTUNGEN

in unserer Gemeinde:

Gemeindeamt:	Montag bis Freitag	von	08:00–12:00 Uhr
	Dienstag zusätzlich	von	13:00–18:30 Uhr
ASZ Hilm:	Dienstag	von	15:00–18:00 Uhr (außer Feiertage)



Weiters ergeht der Hinweis, dass sämtliche Altstoffsammelzentren im Bezirk Amstetten zur Müllabgabe verwendet werden können. Das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum befindet sich in Aschbach und ist am Donnerstag von 14:00–19:00 Uhr geöffnet.

Telefonisch sind wir unter 07448/2290-0 für Ihre Anliegen erreichbar, auch via E-Mail können Sie uns kontaktieren (gemeinde@sonntagberg.gv.at).

	Abteilung	DW	E-Mail-Adresse/Tel. Nr.
Bgm. Thomas Raidl		16	raidl@sonntagberg.gv.at
Vzbgm. Genoveva Leitner		16	genoveva.leitner@aon.at
Hannes Eblinger	Amtsleiter	31	eblinger@sonntagberg.gv.at
Irene Pruggnaller	Meldeamt, Bürgerservice	12	pruggnaller@sonntagberg.gv.at
Martina Hinterleitner	Meldeamt, Bürgerservice	11	hinterleitner@sonntagberg.gv.at
Werner Holzfeind	Standes- und Sozialamt	15	holzfeind@sonntagberg.gv.at
Höllnerer Andreas	Kassenverwaltung	20	hoellnerer@sonntagberg.gv.at
Unterbuchschachner Ferd.	Kassenverwaltung	26	ubs@sonntagberg.gv.at
Hönig Harald	Bauamt, Abgabnamt	21	hoenig@sonntagberg.gv.at
Schossmann-Gartner Reinh.	Wasserwerk	24	schossmann@sonntagberg.gv.at

Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Sonntagberg sind unter folgenden Handynummern für Sie erreichbar:

Bgm. Thomas Raidl	0664/ 96 44 855	Vzbgm. Genoveva Leitner	0664/ 735 75 625
Amtsleiter Johann Eblinger	0664/ 96 44 840	Wasserwerk	0664/ 96 44 846
Gemeindearchiv	0664/ 96 44 841	Festhalle Rosenau	0664/ 96 44 857
Böhlerzentrum	0664/ 96 44 848	Direktion VS Rosenau u. Böhlerwerk	0664/ 96 44 856
Schulische Nachmittagsbetreuung	0664/ 85 15 490	Bauhof	0664/ 96 44 847

Impressum/Kontakt:

Marktgemeinde Sonntagberg
Waidhofner Strasse 20
3332 Rosenau

Tel. 07448 2290-0
gemeinde@sonntagberg.gv.at
www.sonntagberg.gv.at